Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein

Band: 15 (1906)

Heft: 5

Anhang: Beilage zu No. 5 der Schweizer Hotel-Revue = Supplément au no. 5 de la Revue Suisse des Hôtels

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu No. 5 der Schweizer Hotel-Revue.

3 Februar / Février 1906.

Supplément au No. 5 de la Revue Suisse des Hôtels.

Kochlehrlings-Prüfungen

der Union Helvetia im Jahre 1905.

Das Prüfungswesen für Kochlehrlinge verzeichnet im verflossenen Jahre einen kleinen numerischen Fortschritt, indem insgesamt 8 Prüfungen, gegenüber 5 im Vorjahre stattfanden. Die Nachfrage für Lehrverträge ist gegenüber dem Jahre 1904 wesentlich gestiegen.

Der Kanton Genf hat staatliche Kochlehrverträge eingeführt und andere Kantone haben das Lehrlingswesen gesetzlich geordnet.

Schon bei Anbeginn an wurden unsere in Verbindung mit dem Schweizer Hotelier-Verein eingeführten freiwilligen Prüfungen lediglich als Vorstufe der staatlichen Prüfungen aufgefasst und wurde damit diesen die Wege geebnet. Noch jetzt betrachten wir diese Tätigkeit als eine ergänzende der staatlichen Organe und wird sie fortgesetzt und erweitert werden müssen, bis alle für uns in Betracht fallenden Kantone die Prüfungen staatlich durchgeführt haben werden. Indessen werden die Kantonsregierungen sich der Mithilfe der schweizerischen Fachvereine gerne versichern und bleibt ihnen für alle Fälle immer eine schöne, dankbare Aufgabe auf dem Gebiete des fachgewerblichen Erziehungs- und Bildungswesens zu erfüllen übrig.

Ueber die Tätigkeit im Jahre 1905 enthält das nachstehende Verzeichnis die näheren Angaben:

Datum der Prüfung	Name des Lehrlings	Heimatsort	Name und Ort des Hotels (Lehrstelle)		Dauer der Lehrzt.	Namen der Herren Experten des Hoteliervereins	der Union Helvetia
					Jahre		
31. März	Graf, Hermann	Thun	Rütli	Luzern	2	Berner, Riedweg	Lien, Fenner
23. April	Stalder, Ernst	Sumiswald	Soleil	Delémont	2	Schrämli (Basel)	Lien (Luzern)
25. „	Dürst, Hermann	Diesbach	Victoria	Luzern	2	Berner	Lien, Fenner
27. „	Leuch, Richard	Bern	Hecht	St. Gallen	2	Mader	Lien, Ruegsegger
30. Juni	Erismann, Josef	Bümplitz	Pfistern	Bern	2	Arni, Fleury	Lien, Burkhardt
3. Okt.	Sieber, Hans	Affoltern	Balances	Luzern	2	Berner, Häfeli	Lien, Strebel
28. „	Marggi, Ernst	Lenk	Jura	Bern	3	Mennet, Haldimann	Wyss, Imer
8. Dez.	Braig, Ernst	Romanshorn	Hallauerhof	Basel	2	Schrämli, Hofer	Steiner, Vœgelin

(Herr Lien war in St. Gallen und Bern zur materiellen Einführung der dortigen Experten.)

Zur Vereinheitlichung der ganzen Sache wird es nötig sein, besondere gedruckte Anmeldeformulare herzustellen und inskünftig auch das Alter der Lehrlinge festzustellen. Von einer Veröffentlichung der Zensur-Noten wird wohl am besten Umgang genommen.

Die Prüfung selbst zerfällt in zwei Teile, den theoretischen und den praktischen und nimmt in der Regel drei bis vier Nachmittagsstunden für die Theorie und zirka zwei Abendstunden für die Praxis in Anspruch.

Die Theorie: Der Lehrling wird in allen Teilen durch Fragen aller Art geprüft.

Die Praxis: Dem Lehrling wird ein Menu aufgestellt, das er unter Aufsicht eines oder mehrerer Experten herzustellen und hiefür eine Berechnung aufzustellen hat. Das Essen wird den Experten serviert.

Die Noten: Jeder Experte macht seine Notizen, die dann gegenseitig verglichen werden. Die beste Note ist: sehr gut, die zweite: gut. Wer nicht eine genügende Anzahl Punkte erreicht, erhält kein Diplom. Der junge Mann kann sich aber innert Jahresfrist zu einer zweiten Prüfung anmelden.

Die Vorteile dieser Prüfungen sind im wesentlichen folgende: Schon einige Wochen vor beendeter Lehrzeit arbeitet der Lehrling mit doppeltem Fleiss auf die Prüfung hin, er studiert und frägt und interessiert sich für alles, um ja mit Ehren die Prüfung zu bestehen. Auch der Lehrchef verwendet eine vermehrte Sorgfalt auf die Ausbildung seines Lehrlings; ist er doch auch an dem guten Aus- und Abgang interessiert. Dasselbe lässt sich auch vom gewissenhaften Prinzipal sagen; er will, dass der Lehrling bei ihm etwas Rechtes und Tüchtiges lerne, und spornt beide, den Chef und den Lehrling, zu vermehrtem Eifer an. In der Weise wird der Ehrgeiz des jungen Menschen auf gesunde Art angefacht und gesteigert. Und auch in seiner Laufbahn als Koch wird ihm diese gute Eigenschaft erhalten bleiben.

In welcher Weise die theoretische Prüfung etwa vorgenommen wird, wollen wir an Hand nachstehender Fragen, wie sie laut Aufzeichnung an einer Prüfung gestellt worden sind, veranschaulichen:

Potage: Was ist Consommé? Wie wird sie hergestellt? --- Was können Sie uns über die dicken Suppen sagen? — Wie stellen Sie mir eine Orge perlée her? wie eine Crème d'orge? — Wie wird eine Ochsenschwanzsuppe präpariert? und worauf hat der Koch bei dieser Zubereitung das Hauptgewicht zu legen?

Hors-d'œuvre: Was verstehen Sie unter hors-dœuvre? Zählen Sie uns einige auf! Wie und wann werden sie serviert?

Saucen: Was verstehen Sie unter Grundsaucen? Was nennen Sie einen Fond? Wie werden die Grundsaucen hergestellt? — Wie setzt man eine Espagnol auf? Wie verwendet man sie? Wie machen Sie eine Velouté? eine Bordelaise? eine Tomate? eine Hollandaise?

Fische: Welches sind in der gegenwärtigen Jahreszeit (Oktober) die begehrtesten und bekanntesten Fische für Diners? Wie kochen Sie Salm, Turbot? Auf was für Arten werden die Ferras meist serviert? Wie ist die Zubereitung von Filets de sole? Ferras meunière? Sole frite, und was serviert man zu diesem?

Fleisch: Nennen Sie uns die Hauptteile eines Ochsen, Kalbes und Hammels? Wofür werden die verschiedenen Stücke mit Vorliebe gebraucht? — Wie wird Roastbeef zubereitet? — Wie überzeugen Sie sich, um zu wissen, ob das Stück Fleisch noch blutend oder durchgebraten sei? — Wie machen Sie ein Ragoût de mouton? — Wie heisst das Stück Kalbfleisch, von dem die Schnitzel geschnitten werden? — Was nennen Sie einbeizen? und welche Stücke kommen hiefür in Betracht?

Geflügel: Was für Geflügel kennen Sie? — Auf welche Arten können sie zubereitet werden? — Wie machen Sie ein Poulet sauté? — Wie werden Poulets rôtis hergerüstet? — Was ist eine Galantine de volaille? wie wird sie zubereitet?

Wildpret: Was für Wildbret kennen Sie? — Wann ist es am besten? — Wie behandeln Sie einen Rehbraten? — Auf welche Art wird das Federwild hergerüstet? — Wie beizen Sie einen Hasen?

Gemüse: Was für Gemüse wird zur jetzigen Jahreszeit (Oktober) meistens serviert? Wie kochen Sie den Spinat? Schwarzwurzeln? — Was verstehen Sie unter Gemüse-Konserven?

Salat: Was für Sorten Salat gibt es? — Wie wird ein grüner Salat angemacht? Was für zusammengesetzte Salate kennen Sie? Wie machen Sie einen Salade italienne?

Süss-Speisen: Was nennt man Entremets? — Was für welche kennen Sie? — Wie machen Sie einen Pâte brisée? — Wie wird ein Pâte aux choux hergestellt? wie eine Glace vanille? ein Bavarois?

Allgemeines: Was ist das erste, das Sie tun, wenn Sie morgens in die Küche kommen?

Fragen über die Reinlichkeit in der Küche, Oekonomie, Gebrauch der Utensilien etc. etc.

Recht bald und meist schon, wie die Fragen beantwortet werden, erkennt der Experte, ob der Lehrling sattelfest und auf welchen Spezialgebieten er stark oder schwach ist.

Statt allem weitern sei hier die Berechnung eines Menu abgedruckt, wie sie ein Lehrling aufgestellt und eingereicht hat:

Diner à 5 francs (en été)

10 personnes.

Consommé Américaine
Soles Normande
Pommes nouvelles
Filet de Bœuf à la Flamande
Grenadin de Veau à la Crème
Haricots frais sautés au beurre
Volaille rôtie au Cresson
Salade
Soufflé Comtesse
Fruits et Dessert.

Consommé.		
Consommé 1 kg bœuf à fr. 1.70	1.70	
Blancs d'œufs, verdure	—.25	
Bouillon 4 lt à fr. —.20	—.80	
Tapioca 150 gr à fr. —.95	—.15	
Tomate purée 1/4 boîte à fr. 1.12	—.80	3.20
Poissons.		
Soles 1,5 kg à fr. 4.50	6.75	
Sauce vin blanc	1.—	
Huîtres	—.75	
Champignons	—.55	
Lames de truffes	—.50	
Ecrevisses	1.60	
Pommes nouvelles 1 kg	—.60	
Filet de bœuf 1,2 kg à fr. 3.60	4.35	
Carottes	—.15	
Navets	—.10	
Choux	—.50	
Pommes	—.10	17.25
Entrée.		
Veau 800 gr à fr. 2.20	1.75	
Tomate	—.20	
Crème aigre	—.50	2.45
Haricots frais	—.80	—.80
Rôti.		
Poulet 2,2 kg à fr. 3.30	7.60	
Diverses	—.10	
Salade 3 têtes	—.20	
Huile et vinaigre	—.15	8.05
Entremets.		
Lait 3/4 lt	—.15	
Sucre 200 gr	—.10	
Vanille	—.15	
Beurre 125 gr	—.35	
Farine 200 gr	—.15	
Oeufs 8 à fr. —.08	—.65	
Pommes	—.10	
Kirsch	—.20	1.85
Fruits et Dessert	2.25	2.25
Le Diner revient à	fr.	35.85

Mag der Bruttogewinn dieses Menu nicht auf den Rappen stimmen und das eine oder andere noch hinzukommen, der Experte kann an Hand dieses Schriftstückes immerhin die Fähigkeit des Lehrlings ziemlich genau kontrolliren; denn er ersieht daraus auch, was für Ingredienzen der Lehrling verwendet und ob er sie richtig verwertet und verwendet. Selbst angelernte Fehler, an denen der Lehrling unschuldig ist, kommen hiebei zum Vorschein. Der Experte kann in diesem Falle gleichzeitig erzieherisch einwirken. Er wird dies aber auch bei der Fragestellung tun, wo immer sich angelernte Fehler bemerkbar machen. So erfüllt der Experte eine hohe Aufgabe.

Die Experten haben bereits reiche Erfahrungen gesammelt und es wird ihnen innert kurzer Zeit möglich sein, ein mustergültiges Lehrmittel für Kochlehrlinge, Lehrchefs und Prinzipale herzustellen, das ein zweiter grosser Schritt im Bildungswesen der Köche darstellen wird.

Hinsichtlich der Ausbildung der Lehrlinge konnten die Experten ausnahmslos befriedigende Resultate melden. Im Vergleiche der in zweijähriger Lehrzeit erworbenen Kenntnisse zu jenen der dreijährigen war ein merklicher Unterschied nicht zu konstatieren, jedenfalls genügen nach den gemachten Erfahrungen 2 Jahre Lehrzeit in einem guten Hause vollkommen. Im ganzen und grossen ist die Ausbildung der geprüften Lehrlinge eine fortgeschritten gute und erfreuliche. Um nach dieser Richtung weitere Erfahrungen und Feststellungen sammeln zu können, sollten sich freilich die Prüfungen auf alle Lehrlinge erstrecken können. Denn erst dann würde ein vollgültiges Urteil möglich werden.

Fraglos ist der Zweck dieser Prüfungen ein guter und es wäre nur zu wünschen, dass alle Lehrlinge zu den Prüfungen angemeldet würden.

Wie man eine Winterstation „lanciert",

kann man heute in Villars sur Ollon studieren, das bisher keinen einzigen Wintergast hatte. Der N. Z. Z. wird hierüber folgendes geschrieben: Der dortige Besitzer des Hotel Muveran hat für drei Monate sein ganzes Hotel gegen eine feste Summe an die englische Reiseagentur Lunn kontraktlich verpachtet. Während dieser Zeit hat er in seinem eigenen Hause nichts zu sagen, und nur Befehle entgegenzunehmen. Lunn rekrutiert seine Gäste auf dem Londoner Bureau und lässt alle 14 Tage eine Wagenladung nach Villars abdampfen. Einige bleiben 14 Tage, andere 4 und 8 Wochen, aber immer wird die Lücke ausgefüllt. Gegen einmalige Bezahlung einer ziemlich hohen Summe trägt Lunn alle Kosten für Bahn, Schiff, Wagen, Aufenthalt, Sportschlitten, Schneeschuhe etc. Er verpflichtet sich auch zur Herstellung eines Eislaufplatzes, einer besonderen Schlittenbahn nach englischem Muster und zur Gratislieferung eines — Geistlichen! Die Wagen der Ankommenden fahren mit den Abreisenden zurück. Jeder Gast hat in London schon den Hotelplan konsultiert, seine Zimmer und seine Tischnachbarn bestimmt, sowie den Tag seiner Abreise von Villars festgesetzt. Er kennt den Vorgänger und den Nachfolger in seinem Zimmer, sowie die Mehrzahl der anderen Gäste.

Die Agentur, die in Villars ein zweites Bureau hat, sorgt auch für die Unterhaltung der Gäste. Jeder Tag hat sein genaues Programm und die Anschläge am schwarzen Brett des Hotels orientieren aufs genaueste: Montag Kostümball; Dienstag Gedankenlesen; Mittwoch einfacher Tanz; Donnerstag Schlittenfahrt bei Mondschein; Freitag Konzert; Samstag Maskenball; Sonntag Psalmensingen. — Ferner ist für die Veranstaltung grösserer Skirennen und Wettfahrten im Schlitteln mit zum Teil hohen Preisen gesorgt. Um für ein anderes Jahr neue Gäste zu bringen, lässt Lunn von Montreux aus zweimal wöchentlich „Versuchspartien" veranstalten, die ebenfalls bis ins kleinste organisiert sind und zugleich den Stammgästen Unterhaltung gewähren.

Das ganze Unternehmen hatte grossen Erfolg und das Hotel du Muveran hat jedes seiner 100 Zimmer bis auf den 15. März besetzt, so dass die Agentur für kommenden Winter ein zweites Hotel zu mieten gedenkt, das natürlich ebenfalls Zentralheizung zu installieren und die nötigen Umbauten auf seine Kosten auszuführen hätte. In ähnlicher Weise hat die gleiche Agentur in Montana ob Siders, in Kandersteg und Grindelwald „gearbeitet". Die schweizerischen Hotelbesitzer tanzen natürlich nach der Pfeife dieser Agentur nur so lange, als sie Nutzen davon haben. Ist ein Ort einmal bekannt geworden, so steigern sie die Mietkontrakte derart, dass die Agentur nicht mehr folgen kann. So ist es auch die Spezialität Lunns, Orte zu „eröffnen" und nach zwei Wintern weiterzugehen.

Die Einwohner dieser Winterzentren haben nur mageren Gewinn von solchen Gästen, denen alles zu ihrer Bequemlichkeit Nötige (z. B. auch der Nachmittagstee) kontraktlich geliefert wird und die sehr wenig Einkäufe machen. In der Sommerszeit pflegen unsere Wirte solche Verpflichtungen nicht einzugehen. Die Zeit wird aber nicht mehr ferne sein, da sie solche Fremdenrepubliken auf ihrem Grund und Boden auch im Winter nicht mehr dulden und dem englischen Spekulantentum, das sie in kluger Berechnung durch sein glänzendes Organisationsgenie entrechtet, energisch die Tür weisen werden.

Automobilwesen.

Es war vorauszusehen, dass der in rapidem Aufschwung begriffene Automobilverkehr in der Schweiz bald auch sein eigenes offizielles Organ erhalten werde. Das ist nun bereits zur Tatsache geworden. In schöner Ausstattung präsentiert sich soeben die in der Wagner'schen Verlagsanstalt in Bern erscheinende neugegründete Zeitschrift „Automobil-Revue" als Organ zur Förderung der gesammten Interessen des Automobilwesens. Das Blatt ist zu begrüssen, indem es zweifellos mehr Fühlung zwischen den Automobilisten und dem Publikum bringen und zur Abklärung der heute so tief eingreifenden Automobilfrage beitragen wird. Den Anfang hiezu macht in der ersten Nummer der Artikel „Das Recht auf die Landstrasse" von Dr. Brennwald, welcher die juridische Seite dieser Streitfrage beleuchtet und dessen Beherzigung von Seiten der Automobilisten viel beitragen kann zur Besserung des gespannten Verhältnisses zwischen Motorfahrer und Publikum.

Dadurch, dass die „Automobil-Revue" zum Besuche unserer Naturschönheiten auffordert und in Wort und Bild interessante Touren beschreibt, trägt sie bei zur Hebung des Fremdenverkehrs und stellt sich somit in den Dienst der Allgemeinheit. Als Fachorgan dürfte sie sich einen hervorragenden Platz sichern. Den Sprachverhältnissen unserer Heimat Rechnung tragend, erscheinen die wichtigeren Artikel in zwei Landessprachen.

Indem wir also die neue Zeitschrift als opportun begrüssen, möchten wir ihr doch gleich anfänglich etwas zu bedenken geben. Wir finden im Anzeigenteil eine Seite Annoncen mit dem Titel „Empfehlenswerte Hotels". Es ist ohne weiteres klar, dass diese Ueberschrift, die wir auch in andern Fällen schon als eine unpassende kritisiert und zurückgewiesen haben, zu falschen Schlüssen verleiten kann. Der Leser dieser Liste kann zu der Annahme verführt werden, dass es ausser den darin namhaft gemachten Hotels keine andern gebe, die empfehlenswert sind; mit dem Betrag, den die Annonce koste, könne die Empfehlenswürdigkeit erlangt werden. Das will aber die Liste offenbar nicht sagen und darum halten wir dafür, das „empfehlenswert" in der Ueberschrift sei im Interesse der Sache wegzulassen. Das unser Wunsch zu handen der „Automobil-Revue".

A-n.

✱ Vermischtes. ✱

Historische Mahlzeiten. In London amüsiert man sich gegenwärtig auf eine ganz besondere Art und Weise: Man isst historische Diners und Soupers. Erfinder dieser Mode sind ein Koch und — ein junger deutscher Philologe. Dieser hatte in Deutschland Schiffbruch erlitten und war nach England gegangen, um sich drüben irgendwie fortzuhelfen. Nachdem er beinahe verhungert war, gelang es ihm, in einem Boarding-house als „männliches Mädchen für Alles" Unterkunft zu finden, und hier lernte er den Koch kennen. Der fand Gefallen an dem jungen Aufwärter, er plauderte ab und zu mit ihm und bei einem dieser Gespräche kam die Rede auf die Gastronomie der Alten. Die Kenntnisse des Philologen gaben dem industriösen Engländer eine gute Idee ein, und im Vereine mit dem jungen Deutschen führte er sie aus. In einem bekannten Hotel verabreicht er Mahlzeiten aus allen geschichtlichen Epochen und aller bekannten Völker. Man kann bei ihm auf römische und auf griechische Weise essen, wie Lucullus schwelgen oder sich sättigen, wie die Spartaner sich gesättigt haben. Er serviert nach Belieben Pfauenzungen oder die berühmte schwarze Suppe. Liebhaber können nach chinesischer Sitte Haifischflossen und Trepang mit Essstäbchen speisen. Wer ein echtes Normanenessen haben will, bekommt Hafermus mit Heringen vorgesetzt, und wer dinieren will, wie unsere zukünftigen Enkel dinieren werden, delektiert sich an Speisetabletten und -Patronen, die er selbst in Wasser auflöst oder mit Wasser mischt. Das Geschäft geht glänzend und es gilt für sehr schic, seine Freunde zu einem historischen oder ethnographischen Essen einzuladen. Der Koch leitet die Küche, wohl die merkwürdigste, die es giebt, und der Philologe sitzt tagsüber im British Museum und sucht in Folianten und Handschriften nach „neuen" alten Küchenrezepten. Angeblich soll er der berühmten Fischsauce der Römer auf der Spur sein. In der nächsten Zeit denken die beiden ein ähnliches Etablissement in Paris zu eröffnen.

Kleine Chronik.

Brünig. Das Kurhaus-Etablissement wird durch den Bau eines Oekonomiegebäudes erweitert.

Bad Ems. Bei Neufassung einer Badquelle ist eine weitere stark kohlensäurehaltige Quelle entdeckt worden.

Freiburg. Das Hotel du Faucon wird von Herrn Alphons Waebers Erben, die eine Kollektiv-Gesellschaft gebildet haben, weitergeführt.

Palermo. Das Excelsior Palace Hotel wurde am 30. Januar eröffnet. Die Direktion führt Herr A. Becker-Landry vom Hotel Imperial in Chamonix.

Yverdon. Die Bädergebäulichkeiten sind in vollständigem Umbau begriffen. Die neue hydrotherapeutische Anstalt soll auf 1. Mai eröffnet werden.

Oesterreich. Der Landesverband für Fremdenverkehr in Kärnten sendet eine ganze Reihe von Hoteliers in die Schweiz zum Studium unserer Einrichtungen für den Fremdenverkehr.

Thun. Das Hotel Schweizerhof wurde von Frau L. Müller-Studer, Inhaberin des nebenan liegenden Hotel Löwen, übernommen; sie wird fortab die beiden Häuser zusammen betreiben.

Grimmialp. Der Verwaltungsrat der A.-G. Kurhaus Grimmialp hat Herrn Eugen Schmid aus Nussbaumen (Thurgau), zurzeit Direktor der Anstalt *Mon Repos* in Vevey-La Tour, letzten Sommer im Parkhotel Axenstein, zum Direktor gewählt.

Lugano. Das neue Hotel International au lac der Herren Riedweg & Disler, Luzern, wird mit dem 1. März eröffnet werden. Als Direktor ist Herr Osk. Riedweg, bisher Direktor des Hotel Rochers de Naye, engagiert.

Lenk. Auf die Initiative des Badbesitzers Herrn P. Vernier hin wird die Korrektion des grossen Quellgebietes hinter dem Dorfe am Fuss der Wehfluh geplant. Die Ausführung dieses Werkes würde für die Talschaft einen grossen Fortschritt bedeuten und jedenfalls auch dem Fremdenverkehr zu gut kommen

Nervi. Zum Bau der neuen Hafenanlagen wurde am 28. Januar der Grundstein gelegt. Für den Kurort Nervi und die Entwicklung seines Fremdenverkehrs wird die neue Anlage von grosser Bedeutung sein. Die Kosten sind auf 2 Millionen Lire veranschlagt.

Lebensmittelgesetz. Der Vorstand des Verbandes schweizerischer Konsumvereine hat beschlossen, nicht von sich aus den Kampf gegen das Lebensmittelgesetz aufzunehmen; dagegen ermächtigte er die Direktion in Basel, sich einer zu bildenden Vereinigung für Sammlung von Unterschriften anzuschliessen. — Die „Metzger-Zeitung" erklärt, die Metzgerschaft werde mit allen Mitteln für das Gesetz eintreten.

Verkehrsverein Zürich. Die neue Kommission hat ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Herr Birchmeier, Präsident der Kreisdirektion Zürich der Schweiz. Bundesbahnen; Vizepräsident: Herr H. Neithart, Hotelier; Quästor: Herr E. Möcklin-Pohl, Hotelier; Beisitzer: die Herren Dr. E. Keller-Huguenin, Rechtsanwalt; H. Stieger, Architekt; Dr. G. Hürlimann, Rechtsanwalt, und J. Suter-Thayssen, Mitglied des Grossen Stadtrates.

Automobilverkehr im Kanton Bern. Die Grossratskommission beantragt Aufnahme folgender Bestimmungen in das neue Strassenpolizeigesetz: Art. 13. Für die Benützung der öffentlichen Strassen und Wege durch Motorwagen, Fahrräder und ähnliche den ordentlichen Verkehr belästigende Fuhrwerke kann eine Taxe erhoben werden, die vom Grossen Rat festgesetzt wird. Art. 13bis. Der Grosse Rat ist ermächtigt, durch Dekret die notwendigen Vorschriften für den Motorwagen- und Fahrradverkehr aufzustellen und Kontrollgebühren festzusetzen.

Eislauf-Fest in Davos. Bei den dreitägigen Wettlaufen gingen folgende als erste Sieger hervor: Samstag, 27. Januar: Laufen auf 5000 Meter: Gundersen, Norwegen, 44 1/5 Sekunden, womit der bisherige Rekord von 45 1/5 Sekunden geschlagen ist. Sonntag, 28. Januar: Schnellaufen über 1500 Meter: Gundersen 2 Min. 27 1/5 Sek.; auf 10,000 Meter: Kooning 18 Min. 50 1/5 Sek. Montag, 29. Januar: 1. Internationales Damenkunstlaufen: Frl. Rendschmidt-Berlin; 2. Paarlaufen: Mrs. und Mr. Syers-England; 3. Damenmeisterschaft der Internationalen Eislauf-Vereinigung: Mr. Syers; 4. Herrenkunstlaufen um die Europameisterschaft für 1906: Salchow-Schweden. Im Schnellauf macht Kooning einen neuen Stundenrekord mit 32,370 Meter gegen Edgington mit 30,896 Meter.

Hotelbrand in Lugano. In der Nacht vom 31. Januar auf 1. Februar brannte das Grand Hotel du Parc & Beau-Séjour des Herrn Ehret vollständig nieder. Vom Winde angefacht, nahm das um zirka 2 Uhr, wahrscheinlich infolge Kurzschlusses entstandene Feuer enormen Umfang an, sodass das Etablissement ganz ausbrannte und nur noch die nackten Mauern stehen. Der Schaden beträgt zirka 100,000 Fr. Dem „Luz. Tagbl." wird u. a. geschrieben: Das Hotel hätte am 1. April eröffnet werden sollen. Herr Ehret, bisheriger Pächter des Hotel Beau-Rivage im Paradiso-Lugano, hatte das Haus voriges Jahr gekauft, umgebaut und auf die kommende Saison neu eingerichtet. Das Bedauern mit dem unternehmungsfreudigen, tüchtigen Hotelier, der durch dieses Brandunglück schwer betroffen wird, ist allgemein. Herr Ehret war seinerzeit Oberkellner im Hotel Wage in Luzern.

Unlauterer Wettbewerb darf die Art und Weise genannt werden, wie eine Pension in Davos-Dorf Gäste zu ergattern sucht. Sie sendet nämlich ihren Prospekt mit direkter Adresse an Israeliten, die in andern Hotels desselben Platzes logieren und sucht diese an sich zu locken. Das Verfahren kennzeichnet sich am besten durch den Wortlaut des Prospektes, den wir hier ohne weiteren Kommentar wiedergeben: „Pension Schneider, Davos-Dorf. Villa Bell'Aria, 1 Minute vom Bahnhof. Streng koscher. P. P. Ich erlaube mir hierdurch, Ihnen die ergebenste Mitteilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine streng rituelle israelitische Pension, verbunden mit Restauration, eröffnet habe. Schöne, grosse, sonnige, modern-hygienisch eingerichtete Zimmer, Liegehalle, Bäder im Hause. Höflichst um Ihren werten Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll und ergebenst Pension Schneider. Referenz: Verein zur Förderung ritueller Speisehäuser, Hamburg."

Heimatschutz. Wir haben in letzter Nummer den Protest der Haslitaler gegen ein Projekt betr. Errichtung eines Wasserwerkes oberhalb des Reichenbachfalles erwähnt. Die Direktion des Kanderwerkes erlässt nun eine orientierende Erklärung, wonach die Sache nicht so gefährlich erscheint. Die Stauanlage komme an eine kaum sichtbare Stelle in der Schlucht. Die Wasserleitung werde unterirdisch und gar nicht sichtbar. Das Maschinenhaus sei an wenig begangener Stelle projektiert und in architektonischer Beziehung dem Charakter der Landschaft Oberhasli besser angepasst als die meisten Bauten, die dort in den letzten Jahren erstellt worden sind. Dem Bache sollen in der Niederwasserperiode bis zu 500 Liter per Sekunde und bis zu 1000 Liter bei höheren Wasserständen entnommen werden. Die künstliche Entnahme von 1 m³ per Sekunde werde gar nicht sichtbar sein, der Reichenbachfall also dadurch auch im Sommer von seiner Sehenswürdigkeit nichts einbüssen.

Verkehrswesen.

Bundesbahnen. Zur Leitung des Publizitätsbureaus ist Herr Th. Sourbeck gewählt worden.

Personenverkehr im Dezember 1905. Arth-Rigibahn 8000 (1904: 3059).

Eisenbahn-Subventionen im Kanton Bern. Die Regierung hatte dem Grossen Rate ein Dekret vorgelegt, wonach mit Rücksicht auf die in neuester Zeit zu stark in Anspruch genommenen Staatsfinanzen die Eisenbahnsubventionen für 4 Jahre eingestellt werden sollten, mit einziger Ausnahme des Lötschbergprojektes. Der Grosse Rat hat nun dieses Dekret verworfen und es bleibt beim Alten.

Faucille- und Mont-Blanc-Durchstich. Einem Vertreter des „Matin", der den französischen Bauenminister Gauthier über die Vorverhandlungen zum Faucilledurchstich interviewte, machte dieser die Mitteilung, dass Frankreich, unbekümmert um die Abmachungen zwischen J. S.- P. L. M.-Bahn betr. Frasne-Vallorbe den Faucille durchbohren wird, und dass im Anschluss daran die Erbauung des Mont-Blanc-Tunnels in näherer oder fernerer Zukunft erfolgen wird.

Kilometerhefte. Im Handels- und Industrieverein von Biel wurde das in der „Hotel-Revue" letztes Jahr ausführlich behandelte Gutachten des Herrn Pestalozzi, das betr. Einführung der Kilometerhefte bei den Bundesbahnen zu einem negativen Resultate gelangt, kritisiert. Der Kritiker, Herr Studer, vertrat den gegenteiligen Standpunkt. Er glaubt an eine zukünftige Verwirklichung des Gedankens und verspricht sich davon eine mächtige Steigerung des Verkehrs, wie er auch in Baden eingetreten ist, wo sich die Neuerung seit Jahren bewährt hat.

Pragelstrasse. Die Vertreter der an diesem Unternehmen interessierten Gemeinden haben folgenden (nicht bindenden) Beschluss gefasst: Der Kanton Schwyz beteiligt sich mit 35 %, der Bezirk Schwyz ebenfalls mit 35 %, die Oberallmeind mit 15 %, die Gemeinde Schwyz mit 10 %, und die Gemeinde Muotatal mit 5 % an den Erstellungskosten der Pragelstrasse. Es wurde eine Kommission gewählt, die die Aufgabe hat, mit den Anstössern an die Pragelstrasse zu unterhandeln, dass dieselben das ihnen zukommende Expropriationsgeld freiwillig zur Schaffung eines Fonds für den zukünftigen Unterhalt der Pragelstrasse überlassen.

Bern-Langnau-Luzern. Eine vom Regierungsstatthalter einberufene Konferenz von Vertretern der interessierten Gemeinden besprach den Sommerfahrplan und beschloss energisch, direkte Morgen- und Abendschnellzüge auf der Linie Bern-Langnau-Luzern nach beiden Richtungen hin zu verlangen. Auch Vertreter derjenigen Gemeinden, die an den Schnellzugsverbindungen nicht direkt interessiert sind, betonten mit aller Entschiedenheit die Pflicht, der Vernachlässigung der Linie Bern-Langnau-Luzern entgegenzutreten, und sie erklärten, dass sie daher in erster Linie beistimmen zu dem Verlangen nach Morgen- und Abendschnellzügen, die nur in Konolfingen, Langnau und Wolhusen anhalten würden. Da dieses Verlangen, wie bereits in letzter Nummer der „Hotel-Revue" erwähnt, auch von anderer Seite unterstützt wird, so darf man wohl annehmen, es werde ihm endlich entsprochen werden.

Simplon-Zufahrtslinien. In einer Audienz der Genfer Regierung beim Bundesrat hat diese in letzter Zeit viel umstrittene Frage etwelche Abklärung erfahren. Das Resultat der am 1. Februar stattgefundenen Konferenz war die Wahrung des bisherigen Standpunktes des Bundesrates, wonach dieser darauf beharrt, von der französischen Regierung zu begehren, dass vorerst die Frage des Durchstiches Frasne-Vallorbe endgültig und in bejahendem Sinne liquidiert werde. So lange dies nicht geschehe, werde der Bundesrat in keine Erörterungen über andere Projekte für Zufahrtslinien zum Simplon eintreten können, dann aber werde der Bundesrat das Begehren Genfs mit grösstem Wohlwollen prüfen und dabei der besondern Situation Genfs Rechnung tragen. Die Genfer Regierung gedenkt, dem Grossen Rat von Genf sofort die Vorlage für die Konzession einer Linie Meyrin-französische Grenze zu unterbreiten.

Graubünden, das bisher dem Automobilkonkordat der Kantone noch nicht angehörte und sich dem Verkehr der Automobile verschlossen hatte, beginnt, sich eines andern zu besinnen. Die Regierung hat eine Bewilligung erteilt, die Strasse Campocologno-Poschiavo vom Juni bis September 1906 mit einem Lastautomobil zu befahren, unter gewissen Bedingungen. Ferner hat der Verkehrsverein Chur laut „Eng. Post" beschlossen, die Regierung zu ersuchen, einstweilen die deutsche Strasse von Chur abwärts über die Luzisteig und nach Ragaz — unter gewissen Kautelen! — für den Automobilverkehr freizugeben, dies namentlich mit Rücksicht darauf, dass manche Fremde, die mit ihrem Auto reisen, durch das absolute Verbot vom Bündner Land fern gehalten werden. Ueberstürzen möchte man freilich nichts. Die Frage der Oeffnung des Kantons für den Automobilverkehr soll gut vorbereitet werden inbezug auf Strassenauswahl, Schaffung und Ausübung einer Fahrkontrolle etc. Immerhin ist nun erfreuliche Aussicht vorhanden, dass das vom Schweizer Automobilklub, Touringklub und Hotelier-Verein beschlossene Gesuch um Anschluss an das Konkordat von Seite des Kantons Graubünden nicht abschlägig beschieden wird.

Fremden-Frequenz.

Basel. Im Dezember sind 11,802 Fremde abgestiegen, die sich auf 40 Gasthöfe und Logierhäuser verteilen.

St. Moritz. Fremdenfrequenz am 15. Jan. 1906. England 606, Deutschland 348, Amerika 95, Schweiz 116, Italien 23, Holland 31, Frankreich 63, Russland 31, Oesterreich 37, Belgien 14, Spanien 0, andere Nationen 33. — Total 1407.

Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1er et 2e rang de Lausanne-Ouchy du 11 au 17 janvier: France 634, Angleterre 859, Amérique 368, Allemagne 360, Suisse 704, Russie 1256, Italie 41. Divers 229. — Total 4451.

Davos. Amtl. Fremdenstatistik. 13.—19. Januar. Deutsche 1396, Engländer 715, Schweizer 460, Franzosen 243, Holländer 118, Belgier 105, Russen und Polen 362, Oesterreicher und Ungarn 103, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 149, Dänen, Schweden, Norweger 26, Amerikaner 62, Angehörige anderer Nationalitäten 46. Total 3785.

Arosa. In der Woche vom 10. Jan. bis 16. Jan. waren in Arosa 642 (1905: 671) Gäste anwesend. Hievon sind 24 Passanten und 18 Geschäftsreisende, Der Nationalität nach verteilen sich die Gäste auf die einzelnen Staaten folgendermassen: Deutschland 321, England 91, Schweiz 96, Russland 57, Holland 29, Italien 7, Frankreich 11, Oesterreich 10, Belgien 1, Dänemark, Schweden, Norwegen 5, Amerika 6, andere Staaten 8, total 642.

An die tit. Inserenten! *Gesuche um Empfehlung im redaktionellen Teil werden nicht berücksichtigt. — Reklamen unter dem Redaktionsstrich finden keine Aufnahme. — Ein bestimmter Platz wird nur auf längere Dauer und gegen einen Zuschlag von 10 bis 25% reserviert*

Radium-**Seide** Messaline-**Seide** Louisine-**Seide** Taffet-**Seide**

für Blusen und Roben in allen Preislagen, sowie stets das Neueste in schwarzer, weißer u. farbiger „Henneberg-Seide" v. 95 Cts. bis Fr. 25.— p. Met. — Franko ins Haus. Muster umgehend.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, **Zürich.** 221

Cotillon-Touren Verlangen Sie Preisliste No. 90. **Fastnachts-Artikel** Illustr. Katalog No. 96 soeben erschienen. **Franz Carl Weber** Spezialhaus für Spielwaren **Zürich** 295

Zu verkaufen

ein in grossem Garten gelegenes **Hotel an der ital. Riviera.** Preis 75,000 Fr., Anzahlung 45,000 Fr., Durchschnittseinnahme 60,000 Fr.

Offerten unter Chiffre **H 24 R** an die Exped. ds. Bl.

Direktor - Chef de réception - Kassier

Deutsch-Schweizer, gesetzten Alters, gegenwärtig in Winterstellung, im Hotelfach durchaus erfahren, mit prima Referenzen, sucht passendes Engagement für den Sommer.

Offerten unter Chiffre **H 25 R** an die Exped. ds. Bl.

Das zu **sofortigem** Verkaufe ausgeschriebene

Hotel-Pension Belvédère in Luzern

ist noch für drei weitere Jahre an den Unterzeichneten verpachtet, wovon allfällige Kaufreflektanten gefl. Notiz nehmen wollen.

Der Pächter: **W. Kuss.**

DIRECTEUR-GÉRANT.

Jeune Suisse, ayant occupé la place de directeur dans une maison de premièr ordre à Paris, cherche engagement comme **Directeur-gérant-chef de réception.** Place à l'année de préférence. Bonnes références.

Adresser les offres à l'adm. du journal sous chiffre **H 32 R.**

Maison fondée en 1796

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel 232
SEPT MEDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Expositions universelles, internationales et nationales
MEMBRE DU SYNDICAT NEUCHATELOIS DES ENCAVEURS
GRAND PRIX PARIS 1900
Marque des hôtels de premier ordre
Dépôt à Paris: V. Pâder, au Chalet Suisse, 41 rue des Petits Champs
Dépôt à Londres: J. & R. Mc Cracken, 38 Queen Street City EC.

BASEL
Hotel Bernerhof & du Parc

Schöne, ruhige Lage gegenüber den Promenaden am Centralbahnhof. Moderner Komfort. Restaurant. Bäder. Civile Preise.

279 **Alf. Geilenkirchen,** Besitzer.

Zu vermieten

☛ **Grand Hôtel Lavarone** (Trentino, Oesterreich), 1200 m, allerersten Ranges, in der Hochebene von Lavarone, mit prachtvoller Aussicht auf das ganze Plateau, bequeme Strassen, Verbindung mit Valsugana-Brenner- und Vicenza-Schio-Bahn. Modernes Comfort, 70 Zimmer, Säle, Bäder, Telephon und Telegraph im Hase.

Näheres erteilt unentgeltlich die **Società Roveretana per la costruzione d'Alberghi, Rovereto** (Oesterreich).

Zu verkaufen: Ein Hotel

mit 70 Fremdenbetten, Saisongeschäft, in bester Lage des Berner Oberlandes (Luftkurort) infolge anderer Geschäftsübernahme. Günstige Lage auch für Winterbetrieb. Nötiges Kapital 30 bis 40,000 Fr.

Offerten unter Chiffre **H 23 R** an die Exped. ds. Bl.

Oberkellner

30 Jahre alt, mit eigenem Geschäft, in sämtlichen Branchen des Hotel- und Restaurantweseus vollständig vertraut, **sucht für Sommersaison passendes Engagement als Oberkellner oder Direktor.** Offerten unter Chiffre **H 519 M** an **Haasenstein & Vogler, Montreux.** (A235) 1277

Zu verkaufen oder zu verpachten.

Neu eingerichtetes und schön renoviertes Hotel und Soolbad

mit grossen Gartenanlagen, in sehr frequentem deutsch-schweizerischen Badeort, zu verkaufen, oder an tüchtigen, kautionsfähigen Pächter zu verpachten. Uebernahme sofort oder April.

Offerten unter Chiffre **H 19 R** an die Expedition dieses Blattes.

Zu mieten gesucht

gut möblierte Pension von 15—20 Zimmern. Fremdenplatz bevorzugt.

Genaue Offerten unter Chiffre **H 34 R** an die Exp. ds. Bl.

Lugano. Zu verkaufen oder zu vermieten ein Neubau

in **prächtiger Lage,** nahe beim Hotel Splendide, an zwei Strassen, mit schöner Aussicht auf See und Monte San Salvatore. Ueber **100 Räume,** worunter **speziell für Café, Restaurant, Skating-Rink und Keller eingerichtete Lokalitäten.** Das Objekt würde sich für **Hotel vortrefflich eignen** und könnte im Jahre 1906 dem Betrieb übergeben werden. Nähere Auskunft erteilt **Giuseppe Reggiani, Lugano.** (A210) 1275

Personen- & Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, Maschinenfabrik, Basel

222

Tapeten

J. SALBERG, Bahnhofstrasse 72, zur Wendelmühle.
Gleichzeitig Inhaber der Firma 280
J. BLEULER, Tapetenlager, Zürich.
Vornehmste und grösste Auswahl.

Für die Uebernahme einer der bedeutendsten und gut frequentierten **Bade- und Kuranstalt** in einer grossen Schweizerstadt wird ein diplomierter **Arzt gesucht.** Einem tüchtigen Arzt bietet sich hier eine seltene Gelegenheit zu einer sehr zukunftsreichen, angenehmen und ebenso angesehenen wie durchaus sicheren Lebensstellung sowie auch zur Begründung einer lohnenden Privat-Praxis. Die Einnahmen an Bädern bewegten sich in den letzten 4 Jahren allein auf 35—40,000 Fr. jährlich und sind in steigender Richtung durch das Interesse, welches das mit allen Errungenschaften der Neuzeit ausgestattete Etablissement auch am Platze selbst findet. Der mit dem Unternehmen verbundene prosperierende Hotelbetrieb könnte den Händen eines erfahrenen Fachmannes anvertraut werden. Der jetzige Besitzer wünscht sich ins Privatleben zurückzuziehen und ist in der Lage, die Uebernahms-Bedingungen sehr zu erleichtern.

Gefl. Offerten mit Angabe der Vermögensverhältnisse sowie der nötigen Details besorgt unter Motto **„Vorwärts“** die Annoncen-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.** (Za1489g) 1276

Kassier - Chef de réception - Direktor

sucht Stelle zu baldigem Eintritt oder zur Frühjahrssaison Prima Zeugnisse.

Offerten unter Chiffre **H 11 R** an die Exped. ds. Bl.

Zu Verpachten: Fremdenpension

mit 25 Betten, neu eingerichtet, in schönster Lage am Vierwaldstättersee, an kautionsfähige tüchtige Leute. Elektrisches Licht, beste Wasserversorgung, Obst- und Gemüsegarten nebst kleiner Gartenwirtschaft.

Offerten unter Chiffre **H 8 R** an die Exped. ds. Bl.

Tüchtiger, bekannter Hotelier

mit fachkundiger Frau, sowie mit ausgedehnten Relationen in guter englischer und deutscher Klientel, sucht per Oktober **Direktion oder Pacht** grösseren Hotels mit Vorkaufsrecht, eventuell Verbindung mit

Kapitalisten

betreffs Bau eines Hotels an einem neuen zukunftsreichen Orte der italienischen Riviera.

Offerten unter Chiffre **H 298 R** an die Exped. ds. Bl.

Junges Ehepaar, durchaus geschäftstüchtig, sucht für sofort

Gérance od. Direktion

eines mittelgrossen **Hotels** oder **Pension** eventuell auch **Pachtübernahme.** Offerten unter Chiffre **H 2488 R** an die Expedition ds. Bl.

Zu verkaufen

wegen Familienveränderung in einer grössern Ortschaft des Kantons Luzern mit grossem Fremdenverkehr ein neuerbautes, nachweisbar gutgehendes, mit allem Komfort eingerichtetes

Hotel.

Grosser Saal mit Theater, elektrisches Licht, Zentralheizung, viele Fremdenzimmer. Dasselbe weist grosse Märkte und Anlässe nach. Kaufpreis samt Inventar sehr annehmbar. Anzahlung günstig. Offerten unter **H 13 R** an die Exp. ds. Bl.

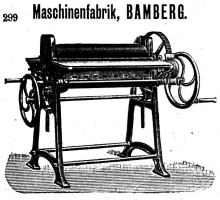
Zu vermieten event. zu verkaufen

ist infolge Krankheit ein **kleineres Kurhaus mit Mineralbädern.** Dasselbe befindet sich in der Nähe des Vierwaldstättersees an hübscher staubfreier Lage und grenzt an einen dazu gehörenden Wald. Mineralwasser mit guter Analyse. Gute Gelegenheit für einen kapitalkräftigen Hotelier zur Vergrösserung des Geschäftes.

Offerten unter Chiffre **H 14 R** an die Exped. ds. Bl.

EDUARD MEYER, Hoflieferant

299 **Maschinenfabrik, BAMBERG.**



Sämtliche Maschinen sind nach eigenem, gesetzlich geschützten System auf Grund langjähriger, prakt. Tätigkeit im Wäschereifache gebaut; sie werden „vor“ ihrer Verschickung in meiner eigenen Dampfwaschanstalt praktisch erprobt und bieten deshalb unbedingte Garantie für höchste Leistung, grösste Schonung der Wäsche, sparsamste Verwendung der Betriebsmittel u. Bequemlichkeit u. Sicherheit in der Bedienung. Jeder Käufer erhält kostenlos Auskunft in allen betriebstechnischen Fragen. Vorzügliche Atteste von erstklassigen Firmen und städtischen und staatlichen Behörden stehen zur Verfügung.

Kataloge gratis und franko.

Generalvertrieb für die Schweiz, Italien, Tirol und die Balkanstaaten:

Emil Levi, Davos-Platz

Bureau für technische Anlagen und Maschinenwesen.

Best renommiertes

Hotel

im bad. Schwarzwald ist wegen Todesfall sofort zu verkaufen. Offerten unter H 18 R an die Exp. d. Bl.

Zu mieten gesucht H137Ch (A134) 1269

kleineres Gasthaus oder Pension mit Restaurant von einem erfahrenen Chef de cuisine. Eventuell würde derselbe ein gut arbeitendes Geschäft auch käuflich übernehmen. Bevorzugt wird das Bündnerland. Für nähere Auskunft wende man sich an die Annoncenexpedition **Haasenstein & Vogler, Chur.**

I. Hotelsekretär & Kassier

Für das Kurhaus Tarasp wird auf die nächste Saison ein tüchtiger und sprachgewandter Hotel-Sekretär und Kassier gesucht. Dauer der Anstellung 1. Juni bis 15. September.

Offerten mit Referenzen nimmt entgegen die Verwaltung der Tarasp-Schulser-Gesellschaft in Schuls. 16

Prof. J. F. Vogelsang's

(A168) **Internationales** 2885

Institut

Villa Mon-Désir

Payerne (Waadt)

Schnelle, sichere Methode zur Erlernung des **Französischen, Englischen, Italienischen,** Spanisch., Deutsch., Musik, **Maschinenschreiben,** sowie sämtliche Handelsfächer.

Vorbereitung f. **Handel, Bank- u. Hotelfach, Post-Examen.** Grosser Park u. Spielplätze: Tennis. Ueber 100 Referenzen. Mässige Preise. Prospekt gratis vom Direktor **J. F. Vogelsang.**

Ia. Ia. Erdbeer-Aepfel garantiert gesund, erlesen, sauer — **Fr. 38.—**
Ia. Ia. Pommes de table „la fraise“
garantie saines, premier choix, acre

Ia. Winter-Reinetten garantiert gesund, halbsauer — **Fr. 30.—**
Ia. Reinettes d'hiver
garantie saines, mi-acres

Preis per 100 Pfund brutto für netto in Körben à 20 und 40 Pfund ev. ab Basel.
Prix par 100 livres brut pour net en paniers ne 20 et 40 livres ev. pris à Bâle.

Albert Blum & Cie., Basel.

15

Personal-Anzeiger. | Moniteur des Vacances.

Offene Stellen * Emplois vacants

Für Vereinsmitglieder: Erstmalige Insertion	Fr. 2.—
Jede ununterbrochene Wiederholung	„ 1.—
Für Nichtmitglieder: Erstmalige Insertion	„ 3.—
Jede ununterbrochene Wiederholung	„ 2.—

Die Spesen für Beförderung eingehender Offerten sind in obigen Preisen **nicht inbegriffen.**

Belegnummern werden nur an Nichtabonnenten und nur nach der ersten Insertion verabfolgt.

Buchhalter, tüchtiger, gesucht für die Saison in gutes Hotel des bad. Schwarzwaldes. Gehalt 100—125 Mk. Offerten mit Bild und Zeugniskopien erbeten. Chiffre **830**

Casseroller, tüchtiger, wird gesucht für kommende Sommersaison nach Luzern ins **Palace Hotel.** (44)

Chef de rang, im Restaurantservice durchaus erfahren, mit guten Referenzen und Sprachkenntnissen, für ein Hotel ersten Ranges der Schweiz gesucht. Eintritt Ende Mai. Offerten mit Photographie und Zeugnisabschriften einsenden. Chiffre **853**

Chef de réception. Pour un des plus importants hôtels de premier ordre de la **Suisse française,** on cherche un Chef-de réception; nationalité Allemande, célibataire, libéré du service militaire, présentant bien et dans la trentaine. Parlant et correspondant couramment dans les trois langues, connaissant la partie à fond et ayant déjà travaillé dans des maisons similaires; sérieux et avenant avec la clientèle. Place à l'année et d'avenir. Entrée au printemps. Prière envoyer photographie, certificats et références. Inutile de postuler si on ne réunit pas toutes ces conditions. Chiffre **967**

Chefköchin. Gesucht auf kommende Sommersaison eine prima Chefköchin, die auch mit den süssen Speisen vertraut ist. Offerten mit Zeugniskopien, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten. Chiffre **916**

Chefköchin, tüchtige, wird für die Saison 1906 gesucht. Hoher Lohn. Nur Bewerberinnen mit prima Referenzen wollen ihre Zeugnisse nebst Photographie senden an: **Geschwister Seiler,** Hôtel de la Gare, **Bönigen.** 809

Chefköchin. Gesucht in ein Hotel II. Ranges in Davos eine tüchtige und sparsame Chefköchin, die auch mit den süssen Speisen gut vertraut ist. Dienstzeit 15. April bis 15. Oktober. Zeugnisabschriften, Photographie nebst Angabe des Alters und Gehaltsansprüche erbeten.

Conducteur gesucht pro 1. Mai für grosses Berghotel ersten Ranges; deutsch, französisch und englisch nicht unbedingt erforderlich. Wegen ganz kurzer Distanz zum Bahnhof muss Gesuchter Omnibus und 1 Pferd selbst besorgen und fahren. Chiffre **981**

Cuisinière-chef ainsi qu'une **seconde cuisinière** sont demandées pour le printemps dans un bon hôtel dans le canton de Vaud. Les places sont à l'année. Inutile d'écrire sans de bonnes recommandations. Envoyer les prétentions et références. Chiffre **925**

Etagen-Gouvernante gesucht für Sommersaison in ein Berghotel. Offerten mit Zeugnissen, Photographie und Lohnansprüchen erbeten. Chiffre **879**

Gesucht nach Graubünden, für Sommersaison 1906: 1 **Lingère;** 1 **Zimmermädchen;** 1 **Sekretär-Volontär** sowie Angabe des Alters u. der Gehaltsansprüche erbeten. Ch. **466**

Gesucht für die Sommersaison in Hotel I. Ranges: Prima **Gouvernante-Lingère, Gouvernante d'office** und **Gouvernante de cuisine.** Chiffre **814**

Gesucht für Sommer 1906: 1 **Waschmeister** und 8 tücht. **Glätterinnen,** bei hohem Lohn. Nur Bewerber mit ganz prima Zeugnissen wollen sich melden bei **Fr. Hoffmann, Bad Gurnigel.** (779)

Gesucht nach dem Engadin für Hotel I. Ranges auf nächsten Sommer: 1 junger, fachkundiger **Sekretär,** 1 tüchtige **Office-Gouvernante,** 1 gewandte **Glätterin.** Gehaltsansprüche, Photographie u. Zeugnisabschriften erbeten. Ch. **833**

Gesucht auf Sommersaison 1906: 1 tüchtiges **Büreaufräulein** für 2½ Monate, 1 **Portier-Conducteur,** 1 **Laufbursche,** 1 tüchtige **Glätterin,** 2 **Saaltöchter,** 2 **Zimmermädchen,** 1 **Office-mädchen,** 1 tüchtige **Wäscherin.** Offerten mit Zeugniskopien, Photographie, Altersangabe und Gehaltsansprüche einsenden. Chiffre **930**

Gesucht auf Sommersaison 1906: 1 **Telegraphistin,** 1 **Oberkellnerin,** 1 **Restaur.-Kellnerin,** 2 **Saaltöchter,** 1 **Zimmermädchen,** 1 tüchtige **Glätterin,** 1 tüchtige **Wäscherin,** 1 **Unterköchin,** 2 **Küchenmädchen,** 1 **Pâtissier** mit allerfeinsten Referenzen, 1 **Bäckermeister,** 1 **Metger,** der schon Stellen in Hotels bekleidet hat. Offerten mit Photographie, Zeugniskopien, Altersangabe und Gehaltsansprüche einsenden. Chiffre **927**

Gesucht für kommende Saison in Hotel ersten Ranges des Berner Oberlandes: 1 **Sekretärin,** sprachenkundige, 1 tüchtiger **Oberkellner,** mehrere jüngere **Kellner** und **Saaltöchter,** 1 **Aide-Officegouvernante-Dispensaire,** 2 **Kaffee-** und **Haushaltungsköchinnen** (gutes Salair), 1 junger, kleiner **Lift,** 1 **Kellerbursche,** 1 **Officefrau.** Off. mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten. Chiffre **42**

Gesucht für die Sommersaison 1906 in ein Hotel mit 100 Betten: 1 sprachkundiger, tüchtiger **Sekretär-Chef de réception,** ferner 1 **Entremetier-Pâtissier,** 2 **Glätterinnen,** 2 **Zimmermädchen,** 2 **Etagen-Portiers,** 1 **Wäscher,** welcher auch die Fremdenwäsche versteht, 1 **Küchenbursche** und 1 **Küchenmädchen.** Offerten mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten. Chiffre **987**

Gesucht für die Sommersaison in grösseres Berghotel: 1 **Etagengouvernante,** sprachenkundige, tüchtige; ferner mehrere gewandte **Zimmermädchen,** 2 geübte **Feinglätterinnen,** einige **Saaltöchter,** 1 **Office-mädchen,** 1 **Office-bursche,** 2 tüchtige **Wäscherinnen** und 1 solider, tüchtiger **Gärtner,** mit Gemüse- und Baumzucht vertraut. Chiffre **986**

Gesucht im **Schimbergbad** (Kanton Luzern) für nächte Sommersaison: 1 **Sekretär-Volontär,** die etwas musikalisch ist, 1 gewandte **Restaurationskellnerin,** 1 **Saalkellnerin,** 2 **Saaltöchter,** 1 **Kochlehrtochter,** 3 **Zimmermädchen,** 1 **Etagenportier,** 1 **Glätterin** und 1 **Unterportier.** Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie an: **J. B. Gentsch, Disentis.** (983)

Gesucht für die Sommersaison in Hotel ersten Ranges der Centralschweiz: 1 **Office-Gouvernante,** 1 **Kekretär-Kassier,** 2 tüchtige **Restaurant-Kellner.** Nur prima Bewerber wollen sich melden. Chiffre **13**

Gesucht per Mitte April tüchtiger, sparsamer, solider **Koch** oder **Köchin,** auch in der Patisserie bewandert, zur Führung der Küche eines Hotels mit 50 Betten. Anmeldungen ohne ganz gute Zeugnisse werden nicht berücksichtigt. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie erbeten. Chiffre **966**

Gesucht für unser neues Kurhaus (Graubünden) auf kommende Saison folgendes Personal: 1 **Oberkellner,** 1 selbständiger **Restaurationskellner,** 1 **Etagengouvernante,** 2 **Zimmermädchen,** 2 **Saaltöchter,** 2 **Etagenportiers,** 1 **Pâtissier,** 1 **Barmaid,** 1 **Gärtner;** ferner für unsere übrigen Hotels noch: 1 **Chef de cuisine,** 1 **Obersaaltochter,** 4 **Saaltöchter,** 2 **Portiers.** Offerten mit Zeugniskopien und Photographie einsenden. Chiffre **8**

Gesucht auf 15. März tüchtiger, fleissiger, sparsamer **Chef de cuisine;** soll erster Restaurateur sein und in der Küche seine Autorität zur Geltung bringen können (Jahresstelle). Ohne gute Zeugnisse aus nur prima Häusern unnütz sich zu melden. Auf 1. Mai ein netter junger Mann, welcher eine gute Lehre in erstem Haus absolvierte, als **Kochvolontär.** Ebenfalls kann auf 1. Mai ein anständiger, kräftiger Jüngling von rechtschaffenen Eltern unter günstigen Bedingungen als **Kochlehrling** eintreten. Küche ersten Ranges. **Hotel Müller, Schaffhausen.** (950)

Gesucht für die Sommersaison in ein Badhotel der Ostschweiz: 1 **Badwärterin** zur selbständigen Besorgung der Bäder, 1 **Zimmermädchen,** 1 einfache **Tochter** zum **Servieren** in der Gaststube, 1 **Saallehrtochter** und 1 **Kochlehrtochter.** Chiffre **965**

Gesucht in ein erstes Passantenhotel der Ostschweiz eine 1 nette **Saaltochter,** die schneidern kann und eine **Saallehrtochter.** Offerten mit Photographie einsenden. Ch. **963**

Gesucht für kleineres Hotel im Oberengadin eine **Tochter,** mit den Bureauarbeiten und der Korrespondenz vertraut, die nebenbei der Hausfrau als Stütze zu dienen hätte. Deutsch, französisch und englisch erforderlich. Eintritt Juni. Chiffre **951**

Gesucht für Hotel-Pension Waldhaus-Dolder in Zürich auf Frühjahr: 1 **Küchenchef,** 1 **erste Saaltochter,** 1 **Sekretärin,** 6 **Saaltöchter,** 2 **Zimmermädchen,** 2 **Hausdiener,** 1 **Conducteur.** Nur gut empfohlene Angestellte wollen sich melden. (912)

Gesucht in grosses Restaurant in der Schweiz auf nächstes Frühjahr: 1 tüchtiger **Küchenchef,** speziell im Restaurationswesen erfahren; Schweizer bevorzugt. Jahresstelle. Ferner 1 **Saucier,** 1 **Entremetier,** 1 **Rôtisseur,** 1 **Garde-manger,** 1 **Pâtissier,** verschiedene **Commis,** 1 tüchtige **Kaffeeköchin** und ca. 20 junge **Kellner.** Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie einsenden. Chiffre **850**

Gesucht in ein Sanatorium in Davos auf das Frühjahr event. Sommeranfang: 1 tüchtige **Kaffeeköchin,** 1 **Obersaaltochter** und einige **Saaltöchter.** Gefl. Offerten nebst Angabe betreffs Eintritt und Photographie erbeten. Chiffre **856**

Gesucht für Sommersaison 1906 nach Tirol in Hotel I. Rg.: 1 **jüngerer Oberkellner,** 4 Hauptsprachen sprechend; 1 **Saucier;** einige **Saaltöchter,** französisch und englisch sprechend; 1 **Kaffeköchin;** 1 **Entremetier-Pâtissier.** Offerten mit Beilagen, Altersangabe und Retourmarke an: **E. Lautenschlager, Gd. Hotel Savoie, Genua.** (873)

Gesucht für ein Passantenhotel an Bahn- und Poststation in Graubünden auf kommende Sommersaison: 1 tüchtige und sprachkundige **Bureautochter,** 1 gewandte, seriöse **Restaurationskellnerin,** solche mit Vorkenntnis der Zubereitung von americ. Drinks bevorzugt, 2 tüchtige **Saaltöchter.** Offerten mit Zeugniskopien, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten. Chiffre **894**

Gesucht für Hotel ersten Ranges ein **Nacht-Concierge** für Anfang Mai. Jahresstelle. Sprachkenntnisse erforderlich. Nur Bewerber mit besten Referenzen, welche ähnliche Stellen bereits bekleidet haben, werden berücksichtigt. Ebendaselbst wird ein **Commissionär** per sofort oder kommende Sommersaison gesucht. Kleine Statur. Radfahrer. Vollständige Offerten erbeten. Chiffre **881**

Gesucht für die Sommersaison: 1 **Sekretär** oder **Sekretärin,** deutsch, französisch und englisch korrespondierend, Stenographie erwünscht; 1 **Fräulein** für **Post** und **Telegraph;** 1 **erste Saaltochter,** deutsch, französisch und englisch sprechend, oder angehender **Oberkellner;** 4 **Saaltöchter;** 2 **Volontärinnen;** 3 **Zimmermädchen;** 1 **Büglerin** und 1 **Hotelbäcker.** Gefl. Offerten mit Zeugniskopien, Photographie, Angabe von Alter und Gehaltsansprüchen an: **Kurhaus Weissenstein bei Solothurn.** (903)

Gesucht für ein grosses Hotel ersten Ranges im Engadin für die Sommersaison 1906: Tüchtige, selbständige **Küchengouvernante,** etwas französisch oder italienisch sprechend; tüchtige **Angestelltenköchin,** bei hohem Salair; 1 **Liftier,** englisch und französisch sprechend; **Commis-Pâtissier,** der bereits in ersten Häusern tätig war. Zeugnisabschriften, Photographie nebst Angabe des Alters und Gehaltsansprüche erbeten. Chiffre **901**

Gesucht für die Hotels Victoria, Jungfrau und Belvédère in Interlaken: **II Sekretär, Chefs de rang, Aides de Restaurant, Saalkellner;** Eintritt Anfang Juni und Juli. **Kellerburschen, Messerputzer, Tellerwascher, Argentiers;** Eintritt Mitte April und Mai. 1 sehr tüchtige **Personalköchin** und 1 sehr tüchtige **Oberglätterin;** Eintritt Mitte März. Ferner: **Mangerinnen** u. **Officemädchen.** (897)

Gesucht in Berghotel ersten Ranges: Zum 1. Juni 1 tüchtiger, solider **Chef de cuisine** mit nur prima Referenzen; 1 tüchtige, energische **Haushälterin** (1. Mai eventuell 1. Juni); 1 **Sekretärin,** mit Kenntnis des Kolonnensystems und der drei Hauptsprachen (15. Juni); 1 **Lingère** (1. Juni); 1 tüchtige **Kaffee-** und **Haushaltungsköchin;** 2 gewandte **Büglerinnen** für Fremdenwäsche; 2 **Wäscherinnen; Küchenmädchen.** Zeugnisabschriften und Photographie erbeten. Chiffre **900**

Gesucht für die Sommersaison 1906 ein tüchtiger **Sekretär-Kassier** in eine Kuranstalt I. Ranges; ferner eine **Bureau-Volontärin.** Ohne prima Referenzen Anmeldungen unnütz. Offerten nebst Zeugniskopien, Photographie und Gehaltsansprüche erbeten. Chiffre **934**

Gesucht nach Graubünden für die Sommersaison 1906 in ein Hotel ersten Ranges (70 Betten) eine tüchtige, durchaus selbstständige **Oberkellnerin** (Saal) sowie eine **erste** und **zweite Glätterin.** Zeugnisse, Photographie und Gehaltsansprüche an: **Hotel Margna, Sils-Baselgia.** (849)

Gouvernante-caissière. On demande pour hôtel de 2e ordre ayant fort clientèle étrangère (80 chambres) une gouvernante-caissière parlant correctement le français et bien au courant de la comptabilité d'hôtels. Place à l'année. Prière d'adresser photographie et certificats à l'**Hôtel du Globe à Lyon.** (862)

Gouvernante d'étage, parlant les quatres langues, est cherchée pour le 1er mars pour le **Grand Hôtel Plinius à Como.** Envoyer offres avec copie de certificats et photographie. (637)

Hotel-Buchhalterin, erfahren und sprachkundig, mit dem Kassawesen wohl vertraut, für grösseres Hotel zum baldigen Eintritt gesucht. Jahresstelle. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Altersangabe und Zeugnisabschriften an: **Grand Hotel Flora, Bad Neuenahr.** 1273 (A 219)

Hotelköchin, jüngere, gewandte, für jetzt oder nach Uebereinkunft gesucht. Zeugnisse nebst Altersangabe und Lohnansprüche erbeten. Chiffre **629**

Kaffee- und Personalköchin, tüchtig und selbständig, und 1 **Gehilfin** für dieselbe gesucht auf 1. Mai von Berghotel ersten Ranges am Vierwaldstättersee. Zeugnissabschriften und Gehaltsansprüche erbeten. Chiffre **19**

Kellermeister, tüchtiger, für Mitte März in Hotel ersten Ranges gesucht. Zeugniskopien und Photographie erbeten. Chiffre **46**

Kellner-Volontär auf Mitte Februar oder Anfang April für Haus ersten Ranges nach Luzern gesucht. Offerten sind zu richten an **Postfach 120, Luzern.** (35)

Koch. Gesucht für kleineres Berghotel am Genfersee, zum Eintritt auf 1. April, junger, tüchtiger, selbständiger, militärfreier Koch, der die Pâtisserie kennt. Guter Charakter, Reinlichkeit und Sparsamkeit Bedingung. Gehalt 80—100 Fr. per Monat. Off. mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten. Ch. **875**

Koch oder **Köchin,** tüchtig und sparsam, in der Pâtisserie gut bewandert, für nächste Saison in ein Berghotel mit 50 Betten gesucht. Nur prima Bewerber wollen sich melden. Ch. **904**

Küchen-Chef oder **Chef-Köchin,** tüchtig und ökonomisch, in der Pâtisserie bewandert, gesucht per Mitte Juni in ein Berghotel mit 70 Betten. Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage von Photographie und Zeugnissen erbeten. Chiffre **888**

Küchenhaushälterin, tüchtige, gesucht für Berghotel ersten Ranges. Eintritt Mitte Mai. Chiffre **45**

On demande pour un Grand Hôtel de la Suisse française pour la saison d'été; 1 **concierge,** 1 **gouvernante d'étage,** 1 **sommelier d'étage,** 4 **femmes de chambre,** 3 **aides-lingères,** plusieurs **filles de salle,** 1 **fille** pour la **salle des courriers,** 2 **garçons d'office,** 2 **relaveurs d'assiettes,** 1 **garde de nuit.** Sont considérés seulement des employés bien recommandés. Chiffre **885**

On demande pour un hôtel de premier ordre sur les bords du Léman: 1 **secrétaire,** 1 **gouvernante,** 1 **sommelier d'étage,** 1 **lingère, portiers,** 1 **cuisinière à café,** 1 **liftier, femmes de chambres, apprentis sommeliers,** 1 **jardinier.** Entrée mars-avril. Envoyer offres avec copies de certificats et photographie. Chiffre **968**

On demande pour hôtel de montagne, entrée 1er juin: 1 **chef de cuisine,** 1 **premier sommelier,** 1 **secrétaire,** 1 **secrétaire-volontaire,** 1 **dame de buffet** (pas trop jeune), 1 **première lingère,** 1 **gouvernante d'office,** 1 **première repasseuse,** 1 **cuisinière à café,** 1 **casseroller.** Adresser offres avec photographie et certificats. Chiffre **7**

On demande pour un hôtel-pension sur Lausanne pour la saison d'été: 1 **directrice-gouvernante,** 1 **fille de salle,** parlant les 3 langues, 1 **portier,** parlant allemand et français, 1 **cuisinière-chef,** gage 100 fr., 1 **cuisinière à café.** Chiffre **964**

Restaurant-Kellner wird für grösseren Betrieb von Hotel ersten Ranges im Engadin auf die Sommersaison gesucht. Nur erste Kräfte belieben sich unter Einsendung von Zeugniskopien und Photographie sowie Angabe der Referenzen zu melden. Chiffre **37**

Secrétaire-dame. Une bonne secrétaire est demandée dans hôtel de montagne pour la saison 1906. Parfaite connaissance des trois langues principales est exigée. Envoyer photographie et certificats. Chiffre **887**

Offene Stellen * Emplois vacants

Fortsetzung. — *Suite.*

Sekretär, junger, tüchtiger, deutsch, französisch und englisch, gesucht in Berghotel ersten Ranges für 1. Juni bis Ende September. Chiffre **982**

Sekretär-Kassier. Zum Eintritt auf Anfang März eventuell etwas später, wird ein tüchtiger, sprachenkundiger, mit dem Kolonnensystem vertrauter junger Mann als Sekretär-Kassier in erstkl. Haus nach Luzern gesucht. Zeugnisabschriften mit Photographie und Angabe des Alters erbeten. Chiffre **34**

Serviertochter. Für die Bar eines ersten Hotels wird eine Serviertochter gesucht. Eintritt sofort. Gründliche Kenntnisse des Restaurantservices erforderlich. Sprachkenntnisse erwünscht. Komplette Offerten einsenden. Chiffre **882**

Zimmermädchen. Gesucht nach Tessin für die Sommersaison (1. Juni bis 1. Oktober) ein tüchtiges Zimmermädchen, deutsch, französisch, wenn möglich auch italienisch sprechend. Offerten mit Zeugnissen, Photographie und Angabe des Alters an **Gebrüder Motta, Hotel Motta, Airolo** (Tessin). (880)

Stellengesuche * Demandes de places

	Schweiz	Ausland
Erstmalige Insertion	Fr. 2.—	Fr. 2.50
Jede ununterbrochene Wiederholung	„ 1.—	„ 1.50

Die Spesen für Beförderung eingehender Offerten sind in obigen Preisen **inbegriffen.**
Vorausbezahlung (in Postmarken) erforderlich.
Postmarken werden nur aus Deutschland, Frankreich, Italien, England, Oesterreich und der Schweiz angenommen.
Nachbestellungen ist die Inserat-Chiffre beizufügen.
Belegnummern werden nur an Nichtabonnenten und nur nach der **ersten Insertion** verabfolgt.

Bureau & Réception.

Ausbildungsstelle sucht ein junger, tüchtiger Hoteliersohn, deutsch, französisch und italienisch sprechend, in besseres Hotel in Lugano od. Umgebung, wo er sich im Hotelwesen besser ausbilden könnte. Chiffre **40**

Buchhalterin. Junge Tochter, aus ehrbarer Familie, sucht Stellung in einem bessern Hotel als Buchhalterin-Korrespondentin. Dieselbe beherrscht die 3 Hauptsprachen in Wort und Schrift; eventuell wäre sie auch bereit als Stütze der Hausfrau währ nd kommende Saison zu wirken. Offerten an: **M. R., Eulerstrasse 26, Basel.** (4)

Bureau. Deutschschweizer, 23 Jahre, deutsch, französisch, englisch und italienisch, sucht Jahres- oder Saisonstelle, in erstkl. Haus, wenn möglich im Ausland. Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Chiffre **713**

Büreau. Fräulein, gesetzten Alters, im Hotelfach bewandert, mit Kenntnis der amerikanischen Buchhaltung, wünscht passendes Engagement eventuell als Leiterin einer kleinen Pension, da Suchende schon solcher Stelle vorgestanden. Ch. **38**

Bureau. 19jähriger Jüngling sucht Stelle als angehender Sekretär. Prima Zeugnisse über Kenntnis des Kolonnen-Systems. Chiffre **943**

Bureau-Volontär. Junger Mann von 17 Jahren, welcher schon ein Jahr in Hotel tätig war und eine Fachschule besucht hat, sucht Stelle als Bureau-Volontär, in die franz. Schweiz oder Frankreich. Chiffre **800**

Chef de réception, mit geschäftskundiger Frau, z. Z. in leitender Stellung, 4 Sprachen beherrschend, sucht auf Sommer Engagement als Direktor oder Chef de réception. Ch. **860**

Chef de réception-Direktor, fachkundig, im Besitze von prima Referenzen in gleicher Eigenschaft, sucht Sommer- oder Jahres-Engagement. Chiffre **975**

Directeur-gérant, Suisse, possédant références de 1er ordre, cherche place pour la saison d'été ou à l'année. Accepterait éventuellement place de chef de réception. Chiffre **961**

Gouvernante-Kassierin. 24jährige Tochter sucht Stelle als Gouvernante-Kassierin in besserem Hotel oder auch sonstigen Vertrauensposten. Spricht die 4 Hauptsprachen und ist z. Zt. als solche in Hotel ersten Ranges tätig. Chiffre **6**

Kassier-Chef de réception, Süddeutscher, 30 Jahre alt, mit Empfehlungen nur erstkl. Häuser, perfekt englisch und französisch in Wort und Schrift, sucht Stellung per 15. Mai oder später. Adresse: **F. Speiser, Taj Mahal Palace Hotel, Bombay** (Britt. Indien (555)

Kassier-Chef de réception, Schweizer, 33 Jahre alt, mit prima Referenzen, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht Stellung per 15. Mai. Chiffre **680**

Kontrolleur. Kaufmännisch gebildeter junger Mann, momentan in erstkl. Hause als Kontrolleur und Kellermeister tätig, sucht auf Frühling oder Sommersaison Kontrolleurposten in grösseres Etablissement. Jahresstelle bevorzugt. Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Chiffre **3**

Secrétaire-caissier ou **chef de réception.** Jeune homme, Suisse français, éducation universitaire; présentant bien, muni de bons certificats et parlant trois langues, cherche place de suite, dans hôtel ou sanatorium. Chiffre **760**

Secrétaire-Caissier, connaissant les 3 langues, bon comptable (partie double et à colonnes), très expérimenté dans tous les services et possédant de meilleurs références, demande position dans un hôtel de premier ordre pour la saison d'été ou à l'année. Chiffre **829**

Secrétaire-caissier (premier), Suisse français, 24 ans, 4 langues, certificats et références de premier ordre, cherche engagement pour milieu ou fin mai. Chiffre **931**

Secrétaire-Chef de réception, allemand, âgé de 27 ans, versé dans toutes les branches de l'hôtellerie, désire poste analogue, dans un grand hôtel de premier ordre. Chiffre **702**

Secrétaire (IIme), Italien, âgé de 22 ans, parlant le français et l'allemand, manières distinguées, bien présentant, au courant de la comptabilité, désire sitôt que possible se placer dans un hôtel de la Riviera. Prétentions modestes. Adresser les offres à: Mr. **Carlandi, poste-restante, Florence.** (878)

Secrétaire (second). Un jeune homme, 23 ans, parlant le français, l'allemand, l'anglais, l'espagnol et un peu l'italien, connaissant bien le service d'hôtel, cherche place dans un hôtel de premier ordre, soit dans la Suisse française, soit en France. Chiffre **891**

Secrétaire (second), Américain, 25 ans, connaissant à fond l'anglais et l'allemand et assez bien le français, cherche engagement pour la saison d'été dans un grand hôtel en France ou Suisse française. Adresse: **G. S., Hôtel Californie, Cannes** (A.M.) 944

Sekretär, Schweizer, 25 Jahre alt, schon als Courrier in Amerika tätig gewesen, sprachenkundig, wünscht entsprechendes Sommerengagement. Adresse: **Otto Flückiger,** Hotel Kreuz, **Dürrenroth** (Bern). (772)

Sekretär. Junger Mann (Schweizer), der 3 Hauptsprachen mächtig, mit amerik. Buchführung (Kolonnensystem), Maschinenschreiben und den übrigen Bureauarbeiten vertraut, mit guten Zeugnissen, sucht als Sekretär baldigst Anstellung. Chiffre **918**

Sekretär, Schweizer, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, welcher auch im Kolonnensystem gut bewandert ist, sucht auf nächste Saison Stelle. Gute Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **864**

Sekretär-Chef de réception, 23 Jahre alt, der 4 Hauptsprachen mächtig, in allen Fächern der Hotelbranche bewandert, mit prima Referenzen, sucht Stelle auf 1. Juni nächsthin. Chiffre **988**

Sekretär (erster) - Kassier - Chef de réception - Direktor, in allen Fächern der Hotelerie praktisch erfahren, mit prima Referenzen, sucht über die Sommermonate Juni, Juli bis Ende August passende Beschäftigung event. Aushilfsposten. Chiffre **786**

Sekretär-Kassier. Hoteliersohn, französ. Schweizer, der deutschen, engl. und französischen Sprache in Wort u. Schrift durchaus mächtig, im Hotelfach gut bewandert, als Koch und Kellner tätig gewesen, seit 3 Saisons als Sekretär-Kassier beschäftigt, sucht Sommerstelle als solcher in erstklassigem Haus. Prima Empfehlungen. Chiffre **808**

Sekretär-Kassier, Süddeutscher, energisch und repräsentationsfähig, französisch und englisch sprechend, perfekt in der Buchhaltung (Kolonnensystem) sowie in sämtlichen ins Hotelfach einschlagenden Arbeiten, kaufm. gebildet, Kellnerkarrière durchgemacht, mit nur prima Zeugnissen aus ersten Häusern, sucht sich sofort oder auf Frühjahr zu verändern. Ch. **720**

Sekretär-Kassier, mit mehrjähriger Praxis, 30 Jahre alt, im Deutschen, Französischen und Englischen perfekt, sowie flotter Handschrift, gute Kenntnisse der Stenographie und des Maschinenschreibens, sucht Stelle. Chiffre **1**

Sekretärstelle sucht, wenn möglich in Jahresgeschäft, ein Deutschschweizer, französisch und englisch sprechend, 24 J. alt. Ansprüche bescheiden. Chiffre **989**

Sekretär-Volontär. Schweizer, 18 Jahre alt, aus der Schule tretend, sucht Stelle als Sekretär-Volontär auf Sommer 1906 in gutem Hotel. Französisch und deutsch in Wort und Schrift. Chiffre **950**

Sekretär-Volontärin. Kaufmänn. gebildete Tochter (bern. Handelsschule) sucht Stelle in die französische Schweiz oder Frankreich. Chiffre **50**

Sekretär (zweiter) sucht Stelle. Spricht deutsch, französ. und etwas englisch. Chiffre **51**

Sekretärin. Junge Tochter, aus guter Familie, der 4 Hauptsprachen mächtig, mit Kassawesen, Kolonnensystem und Bonskontrolle vertraut, sucht Sekretärinstelle für Sommersaison 1906, vorzugsweise in Berghotel. Zeugniskopien und Photographie zu Diensten. Chiffre **976**

Sekretärin. Fräulein von 22 Jahren, aus gutem Hause, deutsch, französisch und englisch in Wort und Schrift, mit Hotelbuchführung vertraut, z. Z. in England, sucht per Anfang Mai Stelle als Sekretärin. Beste Referenzen. Chiffre **558**

Sekretärin. Tochter, der deutschen, französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht Stelle als Sekretärin in ein Hotel auf nächste Saison. Chiffre **851**

Sekretärin, der 3 Hauptsprachen mächtig, im Hotelwesen durchaus bewandert, sucht Engagement, event. als Etagengouvernante. Eintritt sofort oder Frühjahr. Jahresstelle bevorzugt. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **654**

Sekretärin. Eine junge Tochter, aus achtbarer Familie, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, mit der Buchführung vertraut, sucht Stelle als Sekretärin auf kommende Saison. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **979**

Volontärin-Sekretärin. Junge Tochter wünscht Stelle in Hotel als Sekretärin-Volontärin oder als Stütze der Hausfrau. Gratifikation erwünscht. Chiffre **909**

Salle & Restaurant.

Büffetdame. Deutsches Fräulein sucht Stelle als Büffetdame. Beste Zeugnisse. Chiffre **852**

Büffetdame. Junge Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht Stelle als Büffetdame oder zum Servieren in besserem Hotel-Restaurant. Chiffre **911**

Maître d'hôtel. Un directeur cherche pour son maître d'hôtel une place dans maison de premier ordre pour la saison d'été. Chiffre **908**

Oberkellner, Schweizer, 27 Jahre alt, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht ab 1. Juni oder später Saisonstelle als solcher, in Hotel I. Ranges. Prima Referenzen zur Verfügung. Ch. **750**

Oberkellner. Besitzer eines grössern Hotels sucht wegen früherm Saisonschluss seinen tüchtigen Oberkellner weiter zu empfehlen. 29 Jahre alt, gut präsentierend. Chiffre **730**

Oberkellner. Sprachkundiger, routinierter Oberkellner mit eigenem Sommergeschäft sucht von Anfang Februar an weitere Beschäftigung bis zum Sommer. Bureau, Oberkellner oder auch bessere Zimmerstelle. Event. würde auch seine Frau gleichzeitig passende Stelle übernehmen. Vertrauenspersonen. Gute Referenzen. Chiffre **841**

Oberkellner, 28 Jahre, durchaus tüchtiger Fachmann, der 4 Sprachen mächtig, gewandt und gut präsentierend, sucht Sommer-Engagement oder auch Jahresstelle. Sehr gute Referenzen zu Diensten. Chiffre **802**

Oberkellner, sprachenkundig, mit der Buchführung vertraut, gegenwärtig im Süden in Stellung, sucht Engagement für Mai. Am liebsten Vertrauensstellung in gutes Passantenhaus II. Ranges. Chiffre **766**

Oberkellner, der vier Hauptsprachen und der Buchführung mächtig, in der Reception und Abschliessung von Arrangements bewandert, augenblicklich Geschäftsführer im Süden, sucht Engagement für kommenden Sommer. Chiffre **746**

Oberkellner, Schweizer, 28 Jahre alt, sprachenkundig, gewandter Restaurateur, sucht Engagement für Sommer- oder Jahresstelle event. auch als Chef de service. Chiffre **848**

Oberkellner. Tüchtiger, seriöser Oberkellner, verheiratet, in ungekündigter Stellung in erstem Hotel Englands, wünscht wegen Todesfall des Besitzers, gestützt auf prima Zeugnisse, ähnliche Stelle in feinem Hause per 1. April. Spricht perfekt englisch, deutsch und französisch. Hübsche sympathische Erscheinung. Chiffre **871**

Oberkellner, Schweizer, 32 Jahre, sprachkundig, gewandt im feinen Umgang und tüchtig im Service, sucht Zwischensaison-Stelle von März bis Juni. Prima Referenzen von Häusern ersten Ranges. Chiffre **922**

Oberkellner, Schweizer, 29 Jahre alt, routiniert und sprachkundig, sowie mit sämtlichen Bureauarbeiten vertraut, sucht auf die Sommersaison Stelle zu verändern. Photographie und Empfehlungen aus ersten Häusern zu Diensten. Chiffre **990**

Oberkellner, gut präsentierend, 28 Jahre alt, der Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle für nächste Sommersaison. Chiffre **18**

Oberkellner, Schweizer, energischer Fachmann, präsentabel, 26 Jahre alt, der vier Hauptsprachen und der amerikanischen Buchführung mächtig, mit besten Referenzen, sucht Engagement auf Ende Mai in Haus ersten Ranges. Jahresstelle bevorzugt. Chiffre **29**

Oberkellner, 28 Jakre alt, tüchtig und erfahren, der vier Hauptsprachen mächtig, z. Zt. im Süden, mit prima Referenzen, sucht für nächstes Frühjahr Engagement in Saison- oder Jahresgeschäft. Chiffre **15**

Oberkellnerin, gesetzten Alters, der 4 Hauptsprachen mächtig, energisch und erfahren, mit prima Referenzen, sucht Saison- oder Jahres-Engagement und würde event. auch Gouvernantenstelle annehmen. Chiffre **902**

Oberkellnerin, seriöse Tochter, in feinerem Saal und Restaurationsservice tüchtig, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle als Oberkellnerin oder selbständige Restaurationstochter. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **896**

Oberkellnerin. Tochter, im Hotelfach tüchtig, mit prima Zeugnissen, 3 Hauptsprachen, sucht Stelle auf kommende Sommersaison als Oberkellnerin oder in feines Fremden-Restaurant. Chiffre **811**

Oberkellner-Sekretär-Chef de réception, 27 Jahre alt, zur Zeit als solcher in grösserem Hotel in Nizza tätig, sucht Sommerstelle. Chiffre **799**

Restaurationskellner, tüchtig und bestens empfohlen, 4 Sprachen, gut präsentierend, z. Zt. noch in Italien in Stellung, sucht Engagement auf nächsten Sommer in erstkl. Haus; event. auch als I. Zimmerkellner. Chiffre **970**

Restaurationstochter, im Saal- und Restaurationsservice bewandert, der 3 Hauptsprachen mächtig, sucht Engagement für Saison- oder Jahresstelle. Gute Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **892**

Restaurationstöchter (zwei), junge, deutsch und französisch sprechend, suchen Stelle in erstkl. Restaurant für sofort. Zeugnisse zu Diensten. Offerten erbeten an: **M. O., poste-restante, Zürich I, Predigerplatz.** (935)

Saal oder **Restaurant.** Branchenkundige, 3 Sprachen mächtige Tochter sucht Stelle für kommende Saison in Hotel ersten Ranges als erste Saaltochter event. Restauration. Zeugnisse und Photographie zur Verfügung. Chiffre **934**

Saaltochter. Geachtete, anständige Tochter, tüchtig und gewandt im Service, mit guten Zeugnissen, sucht passendes Sommer-Engagement in gutes Hotel oder feinem Restaurant. Central-Schweiz bevorzugt. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **780**

Saaltochter. Junge Tochter sucht auf kommende Saison Stelle als Saaltochter; würde auch Jahresstelle annehmen. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **936**

Saaltochter, tüchtig und gewandt im Service, mit prima Zeugnissen, sucht Stelle. Würde event. auch andern guten Posten annehmen. Chiffre **905**

Saaltochter (erste). Achtbare Tochter, angenehmen Charakters, wünscht auf kommende Saison ihre bisherige Stelle als erste Saaltochter zu ändern; würde event. auch andern Vertrauensposten annehmen. Auf Wunsch kann Kaution geleistet werden. Chiffre **914**

Saaltochter, aus achtbarer Familie, mit Kenntnis der französischen und englischen Sprache, wünscht Stelle in Hotel ersten Ranges. Eintritt kann sofort erfolgen. Chiffre **924**

Saaltochter. Anständige Tochter, 20 Jahre alt, aus achtbarer Familie, deutsch und französisch sprechend, wünscht Stelle als Saaltochter in besserem Hotel für sofort oder kommende Saison. Zeugnis und Photographe zu Diensten. Ch. **22**

Saaltochter. Eine Tochter, im Saal- und Restaurationsservice tüchtig bewandert, mit prima Zeugnissen, sucht auf kommende Saison Stelle; kleineres Haus vorgezogen. Ch. **30**

Saaltochter, selbständig und gewandt im Service, mit guten Zeugnissen versehen, wünscht Stelle in kleineres Haus als erste oder alleinige Saaltochter. Eintritt wenn möglich anfangs April, könnte eventuell auch sofort erfolgen. Chiffre **32**

Saaltochter. Junge Tochter, im Saal- und Zimmerservice gut bewandert, sprachkundig, mit guten Zeugnissen, sucht auf die Frühlings-Saison nach dem Süden Stelle in gutes Haus. Chiffre **39**

Saaltochter. Seriöse Tochter, deutsch, französisch und italienisch sprechend, sucht für sofort oder Sommersaison I. Saaltochter-Stelle in Fremdenpension. Zeugniskopien und Photographie zu Diensten. Chiffre **9**

Saaltochter, französisch, italienisch und deutsch sprechend, sucht Engagement. Gute Zeugnisse. Adresse: **Bertha Reber, Tea Room „Charitas", Croce-Rossa 10, Milano.** (939)

Saaltochter, Büffet- od. **Barmaid-Volontärin.** Junge Hoteliertochter, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht für kommenden Sommer Stellung in besserem Hotel in einer der obigen Eigenschaften. Ansprüche bescheiden. Antritt nach Belieben von April an. Chiffre **958**

Saaltochter. Brave Tochter aus guter Familie, deutsch und französisch sprechend, im Saalservice durchaus bewandert, sucht Stelle als Saaltochter, welcher der Saaldienst selbständig überlassen werden kann. Sehr gute Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **855**

Saaltöchter (Geschwister von 21 und 19 Jahren), beider Sprachen mächtig und im Hotelfach bewandert, wünschen gleiche Stellen. Wenn möglich in gleichem Hotel. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Eintritt baldigst. Chiffre **942**

Saaltöchter. Zwei junge, tüchtige Töchter, von 21 und 23 Jahren, beider Sprachen mächtig und im Service durchaus bewandert, suchen Stellen als Saaltöchter auf kommende Saison. Passantenhotel bevorzugt. Prima Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **906**

Serviertochter, Schweizerin, 25 Jahre alt, der 3 Hauptsprachen mächtig, zur Zeit in England, sucht Stelle in Confiserie oder besseres Hotel in Luzern als Saaltochter. Eintritt April. Zeugnisabschriften und Photographie zu Diensten. Ch. **973**

Serviertöchter. Zwei gebildete, gewandte Töchter suchen Engagement für nächste Sommersaison in Saal oder Restaurant. Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **956**

Serviertochter. Junge, treue, im Service gewandte, deutsch und französisch sprechende Tochter sucht Stelle in gutem Hotel oder Restaurant. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten an: **F. K. postlagernd Grub b. Heiden** (Appenzell). (972)

Serviertochter. Eine im Service gewandte, der 4 Hauptsprachen mächtige Tochter sucht Stelle in Hotel-Restaurant für April oder später. Prima Zeugnisse zu Diensten. Ch. **971**

Serviertochter. Junge Tochter, im Saalservice gewandt, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, sucht auf nächste Saison Engagement. Gute Zeugnisse und Photographie gerne zu Diensten. Chiffre **41**

* Cuisine & Office. *

Aide de cuisine, der eine gute Lehrzeit gemacht und zwei Saisons in besseren Hotels gearbeitet hat, sucht Stelle auf 1. März oder später. Chiffre **703**

Aide de cuisine oder **Rôtisseur.** Junger tüchtiger Koch sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen, Stelle in erstklassigem Hotel für kommende Saison. Luzern oder Umgebung vorgezogen. Chiffre **893**

Aide de cuisine. Netter, junger Mann, 19 Jahre alt, Hoteliersohn, sucht Aidestelle in mittelgrosse Küche als Zweiter oder als Anfänger im Bureau oder Speisesaal in gutem Hause. Spricht gut französisch, etwas englisch und hat einige Kenntnisse in Stenographie, Schreibmaschine u. Buchhaltung. Ch. **948**

Apprenti-cuisinier. Un jeune homme de 16 ans, robuste et sérieux, désire trouver dans un bon hôtel place comme apprenti-cuisinier. Envoyer les offres et conditions: **L'Abricotier Renens-Village** (Vaud). (960)

Chef de cuisine, 36 ans, capable et expérimenté, cherche saison d'été ou place à l'année. Cert., photogr., références 1er ordre. **A 06 M,** poste restante Stand, **Genève.** 1251 A112

Chef de cuisine, âgé de 28 ans, très sérieux et économe, bien recommandé, ayant travaillé dans maison de premier ordre en Suisse et Etranger, actuellement saucier dans un Grand Hôtel à Nice, cherche engagement de chef, à la saison ou à l'année. Disponible au courant de mai. Chiffre **676**

Chef de cuisine. Tüchtiger, in der feinen Hotelküche bewanderter Mann sucht Stelle als Chef oder Saucier auf kommende Frühjahr- oder Sommersaison in Hotel ersten Ranges; Schweiz oder Ausland. Prima Zeugnisse zu Diensten. Ch. **863**

Chef de cuisine, tüchtiger und solider Mann, 29 Jahre alt, mit besten Zeugnissen und Referenzen, sucht auf 1. März Stelle in grösseres Haus. Chiffre **824**

Chef de cuisine, 32 Jahre alt, der mehrere Saisons in gleichem Hause tätig war, auch in der Restauration bewandert ist, wünscht passendes Engagement. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. Chiffre **839**

Chef de cuisine, 34 ans, muni de bons certificats, libre de suite, demande place pour la saison d'été ou à l'année. Adr. les offres: **B. S. poste-restante Lausanne.** (952)

Chef de cuisine, anfangs der 30er, allererste Kraft, mit prima Zeugnissen erster Häuser und besten Empfehlungen, vorzüglicher Disponent, sehr ökonomisch, deutsch und französisch sprechend, durchaus fachtüchtig, z. Zt. in ungekündigter Stellung, sucht Engagement auf Frühjahr oder Sommer. Chiffre **953**

Chef de cuisine, Français, 44 ans, expérimenté et économe, parlant les 3 langues, cherche engagement pour la saison d'été ou place à l'année. Certificats, références et photographie à disposition. Chiffre **14**

Chef de cuisine. Tüchtiger, solider Küchenchef, 30 Jahre alt, Schweizer, sucht Stelle für kommende Sommersaison. Beste Referenzen zu Diensten. Chiffre **17**

Chef de cuisine, in den 30er Jahren, gegenwärtig noch in Stellung, sucht baldmöglichst Saison- oder Jahresstelle. Chiffre **27**

Chef de cuisine, de première force, sérieux et capable, bon restaurateur, ayant l'habitude de diriger des brigades, depuis plusieurs hivers dans maison de 1er ordre de la Riviera, avec meilleurs certificats et recommandations des patrons, cherche place pour saison d'été. Chiffre **31**

Chef de cuisine, jeune, capable, actif, sérieux, connaissant bien la Pâtisserie, cherche place de suite. Bons certificats à disposition. Adresser les offres à: **A. Weber, Grand Rue 48 II, Montreux.** (987)

Chef-Köchin. Ganz tüchtige, energische Chef-Köchin, mit prima Referenzen, wünscht auf kommende Saison in grösserem guten Hotel (am liebsten Berner Oberland) selbständige Stelle. Chiffre **938**

Cuisinier, 24 ans, possédant certificats de 1er ordre, cherche engagement de suite ou pour la saison prochaine. Ch. **24**

Koch und tüchtiger Pâtissier, 21 Jahre alt, der auch in Entremets gut bewandert ist, sucht per sofort oder auf kommende Saison Stelle neben tüchtigen Chef. Chiffre **646**

Koch. Junger, tüchtiger Koch, in gutem Hause seine Lehrzeit beendigt und eine Saison als Aide de cuisine tätig gewesen, sucht passende Stelle für sofort oder später. Ch. **861**

Kochlehrling. Ein intelligenter Knabe wünscht in einem bessern Hotel das Kochen gründlich zu erlernen. Ch. **946**

Kochlehrling. Jüngling, 16 Jahre alt, aus rechtschaffener Familie, sucht für nächsten Frühling Kochlehrstelle. Franz. Schweiz bevorzugt. Gefl. Offerten an: **Wwe. Gerber, Blätterkinden** (Bern). (978)

Kochlehrling. Man sucht in ein besseres Hotel Stelle für einen Kochlehrling. Würde event. einen andern Knaben in Tausch nehmen. Gefl. Offerten an: **Uberto Bernasconi, Besitzer des Hotel Bahnhof in Locarno** (Tessin). (43)

Kochlehrstelle. Intelligenter, braver Jüngling von 18 Jahren sucht Kochlehrstelle in Haus ersten Ranges. Chiffre **874**

Kochlehrstelle. Ein 18jähriger, fleissiger Jüngling, der mit 1. Mai seine 3jährige Lehre als Konditor beendert hat, sucht Kochlehrstelle in nur besseres Hotel der französischen Schweiz. Etwas Kenntnisse der französischen Sprache vorhanden. Ch. **48**

Koch-Volontär. Ein 16jähriger Jüngling, gesund u. kräftig, welcher eine 1½jährige Pâtisserielehre absolviert hat, sucht Stelle in gutes Hotel als Koch-Volontär. Eintritt könnte sofort erfolgen. Chiffre **822**

Koch-Volontär. Junger Mann sucht Stelle als solcher in Hotel I. Ranges. Chiffre **52**

Kochvolontär sucht Stelle neben einen Chef; dreijährige Lehrzeit. Chiffre **33**

Köchin, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle für 1. oder 15. Februar in Hotel oder grössere Pension. Jahresstelle bevorzugt. Chiffre **933**

Küchen- u. **Officegouvernante.** Als solche sucht Stelle eine einfache, tüchtige Tochter mit besten Zeugnissen. Chiffre **886**

Küchen- u. **Officegouvernante.** Tüchtige und erfahrene Person sucht Stelle als Küchen- und Officegouvernante auf Mitte März oder Anfangs April in grösseres Haus. Chiffre **854**

Officegouvernante. Gut empfohlene Officegouvernante sucht Engagement event. auch als 1. Lingère. Gefl. Offerten sub Chiffre **Z. T.** an **Rudolf Mosse, Zürich.** 1283 (A282)

Pâtissier. Deutscher Konditorgehilfe, 20 Jahre alt, z. Zt. der Saison in Lyon (Frankr.) in Stellung, sucht sich auf 15. Mai in ein Hotel als Pâtissier zu verändern. Beste Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Adresse: **F. Schaefer, 59 IV Rue Chevreul, Lyon.** (49)

Pâtissier, gelernter Konditor, der zwei Jahre in England tätig war, sucht in prima Hotel oder Restaurant Stellung, wo ihm zugleich Gelegenheit geboten wäre, sich Einsicht ins Küchenwesen zu verschaffen. Chiffre **25**

Pâtissier, 20 Jahre alt, tüchtig, wünscht Stelle auf kommende Saison als zweiter in gutem Hause. Chiffre **21**

Pâtissier, 25 Jahre alt, tüchtig und selbständig, sucht Stelle für nächste Saison. Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **947**

Pâtissier sucht Saison- oder Jahresstelle event. als Aide in erstkl. Hotel. Beste Zeugnisse und Empfehlungen zu Diensten. Chiffre **28**

Pâtissier, junger, tüchtiger, deutsch u. französich sprechend, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle in besseres Hotel. Eintritt 15. Mai oder anfangs Juni. Gefl. Offerten mit Angabe des Salärs an **E. Schmidli, postlagernd Lausanne** (Bureau de la Gare). Ch. **849**

Tochter, junge, die das Kochen in einem Kurort erlernte, sucht Stelle zur weiteren Ausbildung in gutem Hotel neben tüchtiger Köchin oder Koch. Wenn möglich Jahresstelle. Gefl. Offerten unter Chiffre **Za. G. 88** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, St. Gallen.** (A 137) 1261

Etage & Lingerie.

Etagengouvernante. Fräulein, in gesetzteren Jahren, im Hotelfach durchaus bewandert, wünscht Stellung als Etagengouvernante in feineres Haus event. als Haushälterin. Jahresstelle bevorzugt. Chiffre **877**

Glätterinnen. Zwei erste Feinglätterinnen suchen Stellen in gleiches Hotel, am liebsten Italien oder Tessin. Eintritt s fort. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **2**

Glätterin. Junge, tüchtige Glätterin sucht Saison- oder Jahresstelle. Chiffre **957**

Gouvernante de lingerie. Tochter, gesetzten Alters, deutsch und französisch sprechend, wünscht Jahres- oder Saisonstelle als Gouvernante de lingerie in grosses Haus ersten Ranges. Chiffre **859**

Gouvernante-Haushälterin, selbständig, gesetzten Alters, sprachenkundig, im Hotelwesen tüchtig und erfahren, sucht Vertrauensstelle. Chiffre **945**

Haushälterin-Etagengouvernante, immer in Hotels tätig, mit guten Zeugnissen, sucht ihre Stelle zu ändern. Gute Empfehlungen. Vier Hauptsprachen. Chiffre **926**

Haushälterin. Suche für junge Witwe ohne Kinder eine Stelle als Haushälterin oder Etagengouvernante. Gefl. Offerten an: **Leuthold, Hotel Bahnhof, Frauenfeld.** (984)

Lingère (erste), tüchtig, nur in ersten Häusern gearbeitet, sucht Engagement. Jahresstelle bevorzugt. Chiffre **899**

Lingère. Tochter, gesetzten Alters, sucht Stelle als Lingère in erstkl. kleineres Hotel oder Sanatorium. Gute Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **969**

Lingère, Tochter, gesetzen Alters, sucht Stelle in besseres Hotel für sofort. Gute Zeugnisse mit Photographie stehen zu Diensten. Chiffre **31**

Stütze der Hausfrau. Eine Tochter gesetzten Alters, aus gutem Hause, welche das Kochen und Servieren in einem Hotel gelernt hat und bereits als Stütze in einer Privatpension tätig gewesen ist, wünscht Stelle in obiger Eigenschaft oder irgendwelchen Vertrauensposten in gutem Hause. Höhenlage erwünscht Familiäre Behandlung grossem Lohne vorgezogen. Ch. **915**

Stütze der Hausfrau. Junge, achtbare Tochter, deutsch und französisch sprechend, mit den Bureauarbeiten vertraut, wünscht Saison- oder Jahresstelle in gutes Haus. Gute Zeugnisse. Chiffre **5**

Stütze der Hausfrau. Fräulein, 32 Jahre alt, deutsch und französisch sprechend, in der Führung eines Hauswesens durchwegs bewandert, sucht Vertrauenstelle. Chiffre **974**

Repasseuse et lingère. Mère et fille désirent se placer ensemble dans un hôtel pour la saison. S'adresser à: **Mme. Favr Collomb, Martigny** (Valais). (23)

Wäscherinnen. Zwei tüchtige Hotel-Wäscherinnen empfehlen sich auf bevorstehende Saison. Frankreich bevorzugt Prima Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **941**

Zimmermädchen. Junge, nette Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht per sofort Stelle als Zimmermädchen oder Serviertochter in besseres Hotel. Berner Oberland oder Luzern bevorzugt. Gute Zeugn. u. Photogr. zur Verfügung. Ch. **806**

Zimmermädchen (zwei), mit Sprachkenntnissen, gewandt und tüchtig, suchen Stellen für kommende Sommersaison. Photographie und Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **853**

Zimmermädchen, tüchtiges, sucht Saisonstelle in grösseres Hotel. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Ch. **921**

Zimmermädchen, 22 Jahre alt, durchaus tüchtig, im Saalservice bewandert, deutsch und französisch sprechend, mit guten Zeugnissen, sucht für kommende Saison Engagement. Chiffre **16**

Zimmermädchen. Für die Frühjahrssaison sucht ein Zimmermädchen Stelle in Hotel. Alter 30 Jahre. Drei Hauptsprachen. Gute Zeugnisse. Chiffre **10**

Zimmermädchen, zwei, tüchtige, der drei Hauptsprachen mächtig, mit guten Zeugnissen, wünschen auf kommende Saison Engagement. Chiffre **985**

Zimmermädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht auf kommende Saison Stelle. Chiffre **962**

Zimmermädchen, tüchtiges, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle in Hotel ersten Ranges. Chiffre **940**

Loge, Lift & Omnibus.

Concierge. Tüchtiger, zuverlässiger, nüchterner Mann, 31 Jahre alt, Deutschschweizer, der Hauptsprachen kundig, gegenwärtig noch in Stelle, sucht Jahres- oder Saisonstelle auf nächsten Frühling, in gutes Hotel I. Ranges. Chiffre **723**

Concierge. Seriöser, energischer Mann, 35 Jahre, mit eigenem Geschäft, sucht per April oder früher Stelle als Concierge in grösserem Hotel I. Ranges. Prima Zeugn. u. Referenzen. Ch. **770**

Concierge, mit langjährigen Zeugnissen und prima Referenzen, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht Engagement für kommende Saison event. fürs Jahr in erstklassiges Hotel Ch. **775**

Concierge (zweiter) oder **Conducteur.** Als solcher sucht ein junger Mann von 28 Jahren, mit dem Dienst vertraut, deutsch, franz., englisch u. ziemlich italienisch sprechend, Engagement in gutes Hotel auf kommende Saison nach dem Tessin oder Oberitalien. Chiffre **836**

Concierge-Conducteur, Schweizer, 23 Jahre alt, solid und nüchtern, mit guten Umgangsformen, der vier Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig, sucht Stelle als solcher oder als Liftier in grosses feines Haus. Chiffre **885**

Conducteur, gegenwärtig in erstkl. Hotel der Riviera, gewandt und sprachenkundig, sucht für nächsten Frühling flotte Saison- oder Jahresstelle. Chiffre **643**

Conducteur, 26 Jahre alt, 3 Hauptsprachen sprechend, sucht Stelle per sofort oder später als Concierge oder Conducteur in gutes Hotel. Chiffre **47**

Liftier, 22 Jahre alt, französisch, deutsch und englisch sprechend, sucht Engagement von März bis Ende Mai. Prima Referenzen zu Diensten. Chiffre **913**

Liftier oder **Conducteur.** Tüchtiger, militärfreier junger Schweizer, der drei Hauptsprachen mächtig, sucht Sommer- oder Jahresstelle event. auch für Frühling in erstkl. Hotel. Prima Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **858**

Portier, 22 Jahre alt, der geläufig französich und englisch spricht, sucht Stelle für kommende Saison. Zeugnisse zur Verfügung. Auskunft durch **Haasenstein & Vogler, Chur.** (H 232 Ch) 1272 (A 191)

Portier (erster), junger, tüchtiger, sprachenkundig und selbständig, sucht Stelle als solcher auf nächste Sommersaison oder auch als Conducteur. Chiffre **929**

Portier (erster) oder **Conducteur.** Schweizer, 25 Jahre alt, militärfrei, tüchtig u. solid, perfekt deutsch, französisch und englisch sprechend, mit guten Zeugnissen, wünscht Jahresstelle als erster Portier oder Conducteur in Hotel. Eintritt könnte sofort oder auf März event. Anfang April geschehen. Gefl. Off. unter Chiffre **K. 209 S. poste-restante Solothurn.** (977)

Portier, gewandter, tüchtiger, zuverlässiger, nüchterner Mann, Mitte der 40er Jahre, deutsch und französisch sprechend, wünscht Stelle als Portier-Conducteur oder alleiniger in kleineres Hotel auf kommende Saison oder in Jahresstelle. Gute Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Chiffre **11**

Portier, tüchtiger, deutsch, französisch und etwas italienisch sprechend, wünscht Jahresstelle oder Saisonstelle auf kommende Saison. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Ch. **20**

Bains, Cave & Jardin.

Bademeister, geübter Masseur, Doucheur, deutsch, französ. und englisch sprechend, sucht Sommersaison- od. Jahresstelle. Chiffre **12**

Gärtner. Blumen-, Baum- und Gemüse-Gärtner, erfahren und selbständig, z. Z. in Haus I. Ranges, sucht Stellung. Offerten unter Chiffre **Z. 216 Lz.** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.** (A.142) 1265

Kellermeister. Ein junger, tüchtiger und solider Kellermeister und Warenkontrollör, im Besitze von einem 5jährigen Diplom von einem Hotel ersten Ranges, wünscht seine Stelle zu ändern. Jahresgeschäft bevorzugt. Chiffre **870**

Kellermeister. Solider Küfer, mit prima Hotel-Zeugnissen (mehrjährige), sucht auf nächste Saison Stelle als Kellermeister. Chiffre **898**

Kellermeister und **Gärtner,** Deutschschweizer, gesetzten Alters, ledig, in Weinbehandlung und Kellerwirtschaft, Obst- und Weinbau, Gemüse- und Blumengärtnerei, wie auch in allen landwirtschaftl. Arbeiten theoretisch gebildet und praktisch erfahren, seit vielen Jahren auf grösserem Herrschaftsgute mit Erfolg selbständig tätig, sucht sich zu verändern. Ueber Fleiss und Solidität die besten Ausweise zur Verfügung. Chiffre **980**

Masseuse, Baigneuse diplomée de Vienne, 24 ans, bien recommandée, cherche place pour la saison d'été. Offres sous chiffre **Pc 414 Z à Haasenstein & Vogler, Zurich.** 1282 A264

* * Divers. * *

Schreiner, durchaus selbständig, im Polieren sowie in sämtlichen Reparaturen tüchtig, sucht Stelle in Höhenkurort. Eintritt nach Belieben. Gute Referenzen. Chiffre **26**

Tapissier. Tüchtiger Tapezierer, in verschiedenen grössern Hotels tätig gewesen und in sämtlichen Arbeiten seines Berufes bewandert, sucht Stellung. Prima Zeugnisse zu Diensten. Chiffre **847**

Zeugnishefte & Anstellungsverträge
stets vorrätig für Mitglieder.
Offizielles Centralbureau in Basel.